

Hard 05/26

Gemeindezeitung



Eine nachhaltige Wärmeversorgung für Hard
Feuerwehr für Blackout bestens gerüstet
Vorsorge ab 75: Gut vorbereitet zu Hause leben



LÖWE+CO

ZUM VERKAUF STEHEN AB SOFORT:

EIGENTUMSWOHNUNGEN
GESCHÄFTS- UND BÜROFLÄCHEN
GASTRONOMIE

INSIDE96 | office@inside96.at | +43 5522 22 808

Ihr Rechtsanwalt. Harder. Ihr Partner.

RA Mag. Dominik Brun

05574 23988

office@kanzleiamsee.at
www.kanzleiamsee.at

Landstraße 13
6971 Hard

Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun



„Auf dem Areal der ARA Hofsteig entsteht die neue Nahwärme Hard.“

Liebe Harderinnen und Harder,

sehr stolz hat uns im April der Besuch unseres Bundeskanzlers Christian Stocker gemacht. Bei seinem Vorarlberg-Besuch stand eine Besichtigung des ALPLA Headquarters und ein Austausch mit der Unternehmensführung auf dem Programm. (Seite 19)

Auf dem Areal der ARA Hofsteig entsteht die neue Nahwärme Hard. Mittels innovativer Nutzung des gereinigten Abwassers wird doppelt so viel Wärme wie bislang erzeugt und gleichzeitig das ökologische Gleichgewicht der Dornbirner Ache verbessert. (Seite 4)

Für ein Blackout-Szenario bestens gerüstet ist unsere Feuerwehr: Mit dem neuen Notstromaggregat können verschiedene Einsatzszenarien gemeistert werden. (Seite 7)



Martin Staudinger

Ihr Bürgermeister
Dr. Martin H. Staudinger

Aus dem Inhalt

- 04 Eine nachhaltige Wärmeversorgung für Hard
- 05 Neuzugang im Gemeindevorstand
- 05 Neues Leben für das Ortszentrum
- 06 Für Sie im Einsatz: Benjamin Horeschy
- 07 Feuerwehr für Blackout bestens gerüstet
- 08 Bericht aus der Gemeindevertretung
- 12 Deutsch lernen leicht gemacht
- 15 Großes Saubermachen am See
- 15 Erdenaktion ein voller Erfolg
- 16 Frühlingszeit in den Kindergärten
- 17 100 Millionen Schritte als gemeinsames Ziel
- 18 Bequem parken per Handy
- 19 Hoher Besuch in der Alpla-Zentrale
- 20 Vorsorge ab 75: Gut vorbereitet zu Hause leben
- 21 Projekt Zeitpolster: anderen helfen – für sich selbst vorsorgen
- 22 „Sozialsprengel neu“ im Plan
- 23 Hardground feierte ersten Geburtstag
- 24 Ehrung verdienter Wasserretter
- 25 Bürgermusik hielt Rückschau
- 28 Neue Obfrau bei Senioren 50plus
- 29 Richtige Rosenpflege mit dem OGV Hard
- 29 Erfolg für den Boccia Club
- 30 Kickboxer mit starker Bilanz
- 32 Gummistiefel am See? Als ein Kunstobjekt für Aufsehen sorgte
- 35 Termine und Service

Eine nachhaltige und effiziente Wärmeversorgung für Hard

Mit der Errichtung einer neuen Energiezentrale auf dem Areal der ARA Hofsteig in den kommenden Monaten startet die illwerke vkw ihr Projekt „Nahwärme Hard 2.0“.

Die neue Energiezentrale bildet das Herzstück des Projekts. Hier wird mittels Wärmepumpe aus gereinigtem Abwasser ökologische Wärme gewonnen und diese ins Nahwärmenetz eingespeist. Bei diesem Vorgang kühlt das gereinigte Abwasser ab und wird anschließend in die Dornbirner Ache eingeleitet. Dies bedeutet auch positive Auswirkungen auf die Ökologie dieses Fließgewässers, dessen Temperaturen in den Sommermonaten meist zu hoch sind.

Ausbau des Nahwärmenetzes

Nach der Realisierung der neuen Energiezentrale soll ab September 2026 bis Ende 2029 auch der Ausbau des Nahwärmenetzes in Hard in vier Stufen erfolgen. Damit einher geht der Ausbau des Glasfasernetzes für Internet und Nahwärme.

Hier die Ausbaustufen im Überblick:

- **Ausbaustufe 1 – September 2026 bis Dezember 2026:** Mockenstraße – Seestraße – Kohlplatzstraße
- **Ausbaustufe 2 – März 2027 bis Dezember 2027:** Hofsteigstraße – Landstraße Teil 1 – Kohlplatzstraße – Lochbachstraße – Sägewerkstraße – Achstraße
- **Ausbaustufe 3 – März 2028 bis Dezember 2028:** Landstraße Teil 2 – Kiesestraße – Erlengrund – Rheinstraße
- **Ausbaustufe 4 – März 2029 bis Dezember 2029:** Am Sägenkanal – Lochbachstraße – Margarethen-damm

Experten-Team informiert

Das Projekt „Nahwärme Hard 2.0“ bietet für viele Harder Haushalte eine gute Gelegenheit, um von Öl und Gas auf

einen erneuerbaren Energieträger und klimafreundliches Heizen umzusteigen. Kein Wunder also, dass die Infoveranstaltung am 17. April auf reges Interesse stieß. Zahlreiche Harderinnen und Harder nutzten die Gelegenheit, sich im Pfarrzentrum aus erster Hand über die nachhaltige Wärmeversorgung mittels Nahwärme zu informieren. Die Expertinnen und Experten der illwerke vkw gaben Einblicke in den Projektstand, den Zeitplan und beantworteten gerne Fragen aus dem Publikum.

Weitere Infoveranstaltung am 8. Mai

Für alle, die bei der Infoveranstaltung im April verhindert waren, findet am 8. Mai eine weitere Informationsveranstaltung der illwerke vkw statt – diesmal im kleinen Veranstaltungssaal des Spannrahmen. Beginn ist um 16 Uhr.



Am 17. April informierte ein Experten-Team der illwerke vkw im Pfarrzentrum.

Neuzugang im Gemeindevorstand

Gemeindevertreter Ing. Johannes Reumiller wurde als neues Mitglied in den Gemeindevorstand der Marktgemeinde Hard gewählt.

Johannes Reumiller tritt damit die Nachfolge von Bernd Schneider an, der seinen Hauptwohnsitz in eine andere Gemeinde verlegt hat. Ing. Reumiller ist seit über 30 Jahren Mitglied der Gemeindevertretung und engagierte sich in dieser Zeit auch in zahlreichen Ausschüssen. Seit 2005 ist er Obmann des Hochbau-Ausschusses. Von 2005 bis 2010 war er bereits Mitglied des Gemeindevorstandes.

„Ich bin seit 1993 in der Gemeindepolitik aktiv. Unsere Gemeinde ist mir ein Herzensanliegen. Hard hat alles zu bieten, was wir uns wünschen – sowohl als Arbeitsstätte, wie auch als Wohn- und Wohlfühlort mit einem breiten Freizeit- und Sportangebot, Erholungsgebieten, landwirtschaftlichen Flächen, einem sehr guten sozialen Netzwerk und vielem mehr. Ich möchte weiterhin Verantwortung übernehmen und meinen Teil dazu beitragen, damit dies auch in Zukunft so bleibt“, erklärt Reumiller.

Neue Gemeindevorstande

Änderungen gibt es auch in der Harder Gemeindevertretung. Neben Bernd Schneider wechselt auch Bundesrätin Sandra Jäckel ihre Wohnortgemeinde. Ihnen folgen Alexander Berchtold und Simone Purtauf als Gemeindevorstande nach.

Im Namen der Gemeinde wünscht Bgm. Martin Staudinger dem neuen Gemeinderat Johannes Reumiller sowie den neuen



Bgm. Martin Staudinger wünscht Gemeinderat Johannes Reumiller (2.v.l.) und den Gemeindevorstande Simone Purtauf und Alexander Berchtold (r.) viel Erfolg. Günter Stoppel (M.) ist neuer Fraktionsobmann.

Gemeindevorstande Alexander Berchtold und Simone Purtauf viel Erfolg für ihre neue politische Aufgabe und dankt Sandra Jäckel und Bernd Schneider für ihr engagiertes Wirken in der Harder Gemeindepolitik.

Neues Leben für das Ortszentrum

Nach Abschluss der Entwicklungsphase erfolgt im Herbst 2026 der Baustart für das Leuchtturmprojekt „LÖWE + CO“.



Mitten im Harder Zentrum vereint „LÖWE + CO“ historischen Charme mit moderner Architektur. Das Projekt der INSIDE96 GmbH verbindet die behutsame Revitalisierung des traditionsreichen Gasthofs „Löwen“ mit einem architektonisch anspruchsvollen Neubau. Ziel ist es, den historischen Charakter zu bewahren und gleichzeitig zeitgemäße Nutzungsmöglichkeiten zu schaffen..

Das Projekt umfasst hochwertige 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit modernster Ausstattung und durchdachten Grundrissen, moderne Büro- und Geschäftsflächen, eine großzügige Tiefgarage sowie eine revitalisierte, neu interpretierte Gastronomie als lebendiger Treffpunkt für Einheimische und Gäste. Bereits jetzt startet der Verkauf der exklusiven Wohn-, Büro- und Geschäftsflächen. Kontakt: INSIDE96 GmbH, office@inside96.at, 05522 22808

Neben der Revitalisierung des ehemaligen Löwen umfasst das Projekt die Errichtung eines markanten Neubaus.

Für Sie im Einsatz



Rund 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich bei der Marktgemeinde Hard um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Einer von ihnen ist der Lustenauer Benjamin Horeschy.



Benjamin Horeschy

Bei der Gemeinde seit:

April 2023

Hauptaufgabe:

Leitung der Fachbereiche Recht, Liegenschaftsverwaltung und Bauamt

Warum Hard?

Die Gemeinde Hard bietet aufgrund ihrer Größe ein breit gestreutes Aufgabengebiet mit immer neuen Fragestellungen.

Was mir wichtig ist:

Lösungsorientiertes Arbeiten. Auch für große Probleme gibt es meist einfache Lösungen.

In der Freizeit?

Ich spiele Handball und bin gerne an der frischen Luft in den Bergen.

Ich bin für Sie da:

Benjamin Horeschy
05574 697-269
recht@hard.at



Für Blackout bestens gerüstet

Die Ortsfeuerwehr Hard erhielt ein mobiles Notstromaggregat.

Großflächige Stromausfälle sind ein reales Szenario, wie Nachrichtenmeldungen immer wieder deutlich machen. Um bei einem Blackout die Einsatz- und Handlungsfähigkeit gewährleisten zu können, wurde die Harder Feuerwehr nun mit einer autonomen Stromversorgung ausgestattet. Das mobile Notstromaggregat stellt sicher, dass sowohl das Feuerwehrhaus wie auch Einsatzfahrzeuge, Funkstationen und wichtige elektrische Geräte weiterhin zuverlässig betrieben werden können.

Flexibel einsetzbar

Ein weiterer großer Vorteil des Notstromanhängers: Er kann nicht nur stationär beim Feuerwehrhaus eingesetzt werden, sondern auch flexibel bei anderen Großschadenslagen, um eine Stromversorgung sicherzustellen oder Einsatzstellen auszuleuchten.

„Wir freuen uns sehr über das neue Notstromaggregat und die Unterstützung der Marktgemeinde Hard bei der Anschaffung dieses wichtigen Gerätes, da wir nun im Fall eines Blackouts das Feuerwehrhaus weiter betreiben können. Es ist uns nun möglich, das Laden der Fahrzeuge und deren technischen Geräte, sowie die Kommunikationsinf-



Neues Notstromaggregat für Hard: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger, GR Gabi Büchele, Kmdt. Patrick Wiedl, Kmdt.-Stv. Michael Marent, Walter Leiler, GVE Kathrin Löschke, GR Vedat Coskun

rastruktur über mehrere Tage aufrecht zu erhalten“, erklärt Feuerwehrkommandant Patrick Wiedl.

Das Investitionsvolumen für dieses wichtige Sicherheitsplus liegt bei knapp 65.000 Euro für die Anschaf-

fung des Notstromaggregats sowie elektrotechnische Adaptierungen, 40% werden über den Katastrophenfonds des Landes Vorarlberg gefördert.



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Franziska Gillard-Levay, Ulrike Kremmel und Irina Amann freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:



Verein
Sozialsprengel
Hard

Verein Sozialsprengel Hard - Case Management
Ankergrasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544 | M: casemanagement@sprenge.at

Bericht aus der Gemeindevertretung

über die am 26. März 2026 unter dem Vorsitz von Bgm. Martin Staudinger im Rathaus Hard stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.



Berichte und Mitteilungen

1

Bgm. Martin Staudinger berichtet, dass auf die Wortmeldung von Ing. Georg Klapper in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard vom 19. Februar 2026 betreffend § 3 Gemeindeangestelltengesetz (GAG) am 10. März 2026 ein gemeinsames Gespräch zwischen Bgm. Martin Staudinger, Ing. Georg Klapper, DI Dr. Walter Fitz und Mag. Christian Mungenast (Amtsleiter) sowie Alexandra Sommer (Mitarbeiterin Personalabteilung) geführt wurde.

Gemäß § 3 Gemeindeangestelltengesetz (GAG) hat die Gemeindevertretung (GV) jährlich einen Beschäftigungsrahmenplan zu beschließen, aus dem die Beschäftigungsobergrenzen aller Gemeindeangestellten für das folgende Jahr zu entnehmen sind. Der Vorschlag hat die Beschäftigungsobergrenzen der Gemeindeangestellten zusammengefasst für die Gehaltsklassen zu enthalten.

Gemäß § 4 Abs. 2 GAG kann, wenn mit einer Besetzung einer Stelle nicht zu gewartet werden kann, obwohl dafür keine Vorsorge im Beschäftigungsrahmenplan getroffen wurde, eine Besetzung dennoch für längstens 15 Monate vorgenommen werden.

Nach Abklärung und Rücksprache mit dem Vorarlberger Gemeindeverband kann dazu Nachfolgendes festgehalten werden: § 4 Abs. 2 GAG sieht somit eine Ermächtigung vor, in Ausnahmefällen abweichend vom Beschäftigungsrahmenplan bis zu maximal 15 Monaten eine Stelle besetzen zu können.

Die Bestimmung ist dem § 8 des Landesbedienstetengesetzes 2000 nachgebildet.

Aus Wortlaut und Zweck der Bestimmung ergibt sich, dass eine Besetzung auch ohne entsprechende Vorsorge im Beschäftigungsrahmenplan (befristet) zulässig ist, wenn ein Zuwarten nicht zumutbar ist. Auch eine Höherstufung kann – wie eine Nachbesetzung – zu einer Abweichung vom Beschäftigungsrahmenplan führen und funktional einer Stellenbesetzung gleichkommen.

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, ist auch nach Ansicht und Abklärung mit dem Vorarlberger Gemeindeverband eine vorübergehende Abweichung vom Beschäftigungsrahmenplan uE zulässig. Dies kann sowohl bei der Aufnahme eines/einer Bediensteten, als auch bei einer Höherstufung relevant sein, wenn die vorgesehene Einstufung im Beschäftigungsrahmenplan keine Deckung findet und ein Zuwarten bis zu dessen Anpassung nicht zumutbar wäre.

Die Beschlüsse für den jeweiligen Beschäftigungsrahmenplan wurden wie folgt gefasst:

- Beschluss Beschäftigungsrahmenplan 2024 am 24. Oktober 2023
- Beschluss Beschäftigungsrahmenplan 2025 am 7. November 2024
- Beschluss Beschäftigungsrahmenplan 2026 am 19. Februar 2026

Der jeweils nachfolgende Beschluss wurde somit innerhalb von 15 Monaten gefasst. Darüber hinaus und ergänzend wurde für das angesprochene Jahr 2025 die beschlossene Obergrenze des Beschäftigungsrahmenplans nicht überschritten, sondern lag mit – 2,5664 Vollzeitäquivalent (VZÄ) darunter.

Bgm. Martin Staudinger berichtet weiter über die kürzlich abgehaltene erste Sitzung des Bagnoli-Komitees, welche

in der vergangenen Woche am Dienstag stattfand. In diesem Rahmen wurde Herr Benno Feldkircher zum neuen Vorsitzenden des Komitees gewählt.

Weiters informiert der Bürgermeister, dass die Planungen anlässlich des diesjährigen 40-jährigen Jubiläums bereits angelaufen sind und man sich demnächst auch mit der Partnergemeinde treffen wird.

Antrag zur Ausnahme des Landesraumplans (Verordnung der Vorarlberger Landesregierung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen zum Schutz vor Hochwasser im Rheintal) für eine Teilfläche des Grundstücks Gst.-Nr. 1053 KG Hard

2

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, eine durch die Landesregierung zu erteilende Ausnahme der Verordnung der Vorarlberger Landesregierung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen zum Schutz vor Hochwasser im Rheintal (Blauzone Rheintal) für die Änderung des Flächenwidmungsplans für die Teilfläche im Ausmaß von rund 653 m² des Grundstücks Gst.-Nr. 1053, KG Hard, Bödeleweg, gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-26/2023-38 vom 16. Februar 2026 von Freifläche-Freihaltegebiet [FF] in Freifläche-Sondergebiet: Gärtnerei zu beantragen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Heimgartstraße, Grüninseln

3

Antrag: Bgm. Martin Staudinger lässt über eine Bepflasterung der Grüninseln und damit Abschaffung der Grüninseln abstimmen.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Ablehnung.

Ermächtigung gemäß § 50 Abs. 4 Vorarlberger Gemeindegesetz – Informationsfreiheit

4

Abänderungsantrag (Neos Hard – Christian Proßliner): Der vorliegende Antrag wird dahingehend ergänzt, dass die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Informationsgewährung im Namen der Gemeindevertretung an folgende zusätzliche Verfahrensbestimmung gebunden wird: Der Bürgermeister hat Informationsauskünfte, welche Angelegenheiten der Gemeindevertretung betreffen, jeweils im Wege eines Umlaufbeschlusses einzuholen.

Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn im Rahmen des Umlaufverfahrens die erforderliche Mehrheit erreicht wird. Erfolgt innerhalb einer angemessenen Frist keine Rückmeldung, kann dies als Zustimmung gewertet werden, sofern darauf in der Übermittlung ausdrücklich hingewiesen wurde.

Durch diese Ergänzung wird sichergestellt, dass die Gemeindevertretung auch bei delegierter Entscheidungsbefugnis inhaltlich eingebunden bleibt und die Transparenz sowie die demokratische Mitwirkung der Fraktion gewahrt werden, ohne die notwendige Raschheit der Entscheidungsprozesse zu beeinträchtigen

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Ablehnung.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, den Bürgermeister hinsichtlich der Informationsgewährung nach §29 iVm §50 Abs. 4 GG und dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG) zu ermächtigen (Befugnisübertragung).

Die Anfragebeantwortung soll gleichzeitig an alle Fraktionsobleute übermittelt werden.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung

Anpassung Kurzparkzonenverordnung 2026

5

Ursprünglicher Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, die Anpassung der Kurzparkzeit auf 60 Minuten.

Abänderungsantrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt die Zuweisung an die Ausschüsse Wirtschaft und Mobilität

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Anpassung Parkabgabeverordnung 2026

6

Ursprünglicher Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, die „Parkabgabeverordnung 2026 – über die Abgabepflicht für das Abstellen von Kraftfahrzeugen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr“ (ab 1. Mai 2026) und damit gleichzeitig die Aufhebung der bisherigen „Parkabgabeverordnung 2026 (vom 1. Jänner 2026) – über die Abgabepflicht für das Abstellen von Kraftfahrzeugen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr“.

Abänderungsantrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt die Zuweisung an die Ausschüsse Wirtschaft und Mobilität.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Antrag Grünes Hard: Neue Terminfestlegung für den Beschluss des Haushaltsvoranschlags 2027

7

Die Fraktion Grünes Hard stellt folgenden Antrag:
1. Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, den Beschluss des Haushaltsvoranschlags 2027 anstelle des ursprünglich vorgesehenen Termins

am 5. November 2026 am 3. Dezember 2026 durchzuführen. Die Sitzungen des Gemeindevorstands und des Finanzausschuss sind entsprechend anzupassen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt, den Budgetprozess zu evaluieren und sicherzustellen, dass politische Gremien von Beginn an in wesentliche Änderungen oder Kürzungen von Budgetanträgen eingebunden werden.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Antrag Grünes Hard, Zukunft Hard, Mitand für Hard, Mir Harder Freiheitliche, NEOS Hard, JA für Hard: Zukunftslösung Feuerwehrhaus Hard

8

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard wolle gemäß § 18 Abs. 1 GG (Zuständigkeit der Gemeindevertretung in Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches) iVm Art. 118 Abs. 3 Z beschließen:

1. Die Marktgemeinde Hard tritt in konkrete Verhandlungen mit der Pfarre Hard und der Diözese Feldkirch zur Umsetzung der vorgestellten Erweiterungslösung ein.

2. Es wird ein Verhandlungsteam bestellt, dem neben den Vertretern der Gemeinde jedenfalls ein Vertreter der Ortsfeuerwehr Hard sowie der Obmann des Ausschusses für Entwicklung und Planung, Herr Bernd Immler, angehören.

3. Die Verhandlungen sind mit dem Ziel zu führen, diese bis Ende 2026 abzuschließen, sodass im ersten Quartal 2027 ein finaler Grundsatz- und Bauabschluss durch die Gemeindevertretung gefasst werden kann.

Der Bürgermeister lässt über den Antrag mit folgender Ergänzung abstimmen: Die Gemeinde bekennt sich zu diesem Standort und ersucht den Landesfeuerwehrverband, hier entsprechende Unterstützung zu leisten, um die Planungen vorzubereiten.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung,

Antrag Mir Harder Freiheitliche: Verkehrssicherheit – Ausfahrt Parkplatz Mehrparteienhaus Heimgartstraße 10

9

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard möge beschließen, den Mobilitätsausschuss damit zu beauftragen, die Gefährdungssituation bei der Ausfahrt des Parkplatzes zu prüfen und geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit vorzuschlagen, insbesondere die Anbringung eines Verkehrsspiegels.

Zeitgleich wird der Mobilitätsausschuss höflich ersucht, der Gemeindevertretung bis zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Vorschlag bzw. ein positives Ergebnis vorzulegen.

Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

Korrektur GV-Beschluss vom 19. Februar 2026 zur Ände-

rung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 2838 KG Hard, Am Mühlebach, 6971 Hard

10

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz die Verordnung „Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard über die Änderung des Flächenwidmungsplanes“ für das Grundstück Gst.-Nr. 2838, KG 91110 Hard gemäß dem Plan (Zahl: ha031.2-12/2025-15-3 vom 29. Jänner 2026) in der angeschlossenen Anlage, sowie die Rückziehung des Antrages zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung des Flächenwidmungsplanes an das Land Vorarlberg vom 23. März 2026.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

Zukunft Hard: Umbesetzung in Ausschüssen, bei der Gemeindevertretungssitzung am 26. März 2026

11

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, die eingebrachten Umbesetzungen der Ausschüsse zu genehmigen.

Finanzausschuss: Vize-Bgm. Rene Bickel und Marius Amann, MBA werden als zusätzliche Ersatzmitglieder genannt, der Rest bleibt unverändert.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

**Klement
& Partner**

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

Schrift als kreativer Schwerpunkt

Beim Schwerpunkt „Handlettering“ lernen die Schülerinnen und Schüler der 3. Schulstufe der Volksschule Mittelweiherburg Schrift kreativ einzusetzen.

Im laufenden Schuljahr wurden schon einige Karten gestaltet, darunter Geburtstagskarten, Weihnachtskarten und Osterkarten.

Experimente mit verschiedenen Materialien

Aber nicht nur auf Papier wird geschrieben, auch Dekokürbisse, buntes Herbstlaub, Christbaumkugeln oder Blumentöpfe werden beschriftet und gestaltet. Bei dieser kreativen Tätigkeit probieren die Kinder neben verschiedenen Stiften auch andere Schreibgeräte aus, sogar mit einem Lötkolben wurde schon auf Holz geschrieben.

Die Schülerinnen und Schüler lernen beim „Handlettering“ auch verschiedene Schriftarten kennen. Die Grundlage dafür ist die Schreibschrift. Am häufigsten wird das sogenannte Brushlettering und Faux Calligraphy verwendet. Es werden großartige Tricks gelernt, mit denen auch ausgefallene Karten einfach zu gestalten sind. Am Ende stehen gelungene Werkstücke, auf die die Mädchen und Buben zu Recht stolz sein können.



Foto: VS Mittelweiherburg

Auch ein LötKolben kam als Schreibgerät zum Einsatz.

MB
Michael Bischof
Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

Wir ziehen
Ihren Wohnraum
auch draußen an!

Ob Altbau oder Neubau – wir sorgen für mehr Wohlfühl in Ihren Wohnräumen. Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.

6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43 5574 77 509 · info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at

Deutsch lernen leicht gemacht

Im Rahmen einer Infoveranstaltung im Rathaus wurde das digitale Sprachenportal des Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) vorgestellt.

Im Mittelpunkt standen der einfache Zugang zu Deutschlernangeboten sowie die Möglichkeit, flexibel und ortsunabhängig zu lernen. Patrick Kirschenhofer, Leiter des ÖIF-Zentrums Bregenz, betonte, dass digitale Formate zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Niederschwellig und kostenlos

Das ÖIF-Sprachenportal bietet eine niederschwellige Möglichkeit, Deutschkenntnisse gezielt zu verbessern. Lernende können jederzeit auf vielfältige Materialien zugreifen und ihr Lernen individuell gestalten.

Ein besonderer Fokus der Präsentation lag auf den Live-Online-Kursen, die von qualifizierten Trainerinnen und Trainern geleitet werden. Diese ermöglichen interaktives Lernen in der Gruppe, wobei Fragen gestellt und Inhalte direkt angewendet werden können. Ergänzend stehen zahlreiche kostenlose Materialien für verschiedene Sprachniveaus zur Verfügung, die praxisnah auf den Alltag in Österreich vorbereiten und Themen wie Arbeit, Wohnen oder Gesundheit abdecken.

Im Zuge der Präsentation wurde auch auf ergänzende Angebote wie das Magazin „Deutsch lernen“ hingewiesen.

Die Besucherinnen und Besucher zeigten großes Interesse an den digitalen



Das moderne ÖIF-Sprachenportal ist ein wertvolles Instrument der Integrationsarbeit in unserer Gemeinde.

Möglichkeiten. Besonders positiv hervorgehoben wurde, dass die Angebote kostenlos, flexibel und leicht zugänglich sind. Auch für Gemeinden und ehrenamtliche Initiativen bietet das Portal eine wertvolle Unterstützung in der Integrationsarbeit.

Die Gemeinde bedankt sich beim Leiter des ÖIF-Zentrums Bregenz für die informative Präsentation. Das ÖIF-Sprachenportal stellt eine moderne und unkomplizierte Möglichkeit dar, Deutsch zu lernen und Integration aktiv zu fördern.

Kontakt

Abteilung Integration
055 74 697-236
integration@hard.at



RENAULT



DACIA
EINFACH GUT

Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at



Lernen in der Natur

Im Lernhaus B1 der Schule am See wurde im März fleißig zum Thema Amphibien geforscht, beobachtet und gestaunt. Gemeinsam erkundeten die Kinder die Welt der Frösche, Kröten und Molche und lernten, wie sie sich entwickeln – von der winzigen Kaulquappe bis zum ausgewachsenen Tier. Die Metamorphose wurde mit Bildern, Modellen und kleinen Experimenten Schritt für Schritt verfolgt.

Ein Höhepunkt des Projekts war der Radausflug zum Rheindeltahaus, wo mit einer Biologin Teiche und Wiesen erkundet wurden. Gemeinsam wurden so Frösche, Molche und sogar ein seltener Kammmolch entdeckt.

Damit sich die Tiere auch in der Schule am See wohlfühlen, wird nun im Schulgarten ein eigener kleiner Feuchtbereich gestaltet.

Nisthilfen für Vögel

Einen tollen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisteten Schüler der Fibonacci-Klasse der Schule am See. Unter Anleitung ihres Lehrers Paul Sandholzer bauten sie Nistkästen für Meisen und Spatzen. Dazu wurde fleißig ge-

schliffen, gebohrt, geschraubt, mit Leinöl imprägniert und geschindelt. Nun hoffen die Erbauer, dass die Nistkästen von den Vögeln angenommen und zum Brüten verwendet werden.



Schüler der Schule am See zeigten Einsatz für die Vogelwelt.

Vermessung in Hard bis November

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen informiert: Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) noch bis November 2026 in Hard Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch. Im Zuge dieser Arbeiten müssen Bedienstete des BEV mitunter auch private Wege (Feldwege, Forstwege etc.) befahren. Dieses Betreten bzw. Befahren der Grundstücke ist – mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude – gesetzlich erlaubt und wird mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt. Weitere Infos: Abteilung Raumplanung, Antonia Thaler, 05574 697-260, gis@hard.at

Rhesi wird eingereicht

Mitte März hat das oberste Führungsorgan der Int. Rheinregulierung, der Bilaterale Ausschuss, beschlossen, im ersten Halbjahr 2026 das Genehmigungsverfahren für das Hochwasserschutzprojekt Rhesi zu starten. Der Beschluss bedeutet, dass die Unterlagen für das Genehmigungsverfahren in Österreich, die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), im Mai eingereicht werden. In der Schweiz beginnt parallel dazu die Vorprüfung. Das eigentliche Verfahren in der Schweiz startet später. Obwohl nach einem Beschluss der Gemeindevertretung Koblach noch eine Beschwerde bei der BH Feldkirch offen ist, wird der aktuelle Planstand mit der Aufweitung in Koblach eingereicht.



© Michael Kreyer / Bregenzerwald Tourismus

Entdecke ganz Vorarlberg mit der V-CARD

So viel Vorarlberg in einer Karte: Bergbahnen, Museen, Freibäder und attraktive Bonuspartner.
Mit der V-CARD über 90 Ausflugsziele zwischen 1. Mai und 31. Oktober erleben.

Preise: Erwachsene € 95,- / Kinder € 47,50

(Vergünstigte Preise mit Familienpass: Erwachsene € 71,- / Kinder € 35,50)

Die V-CARD ist ein Produkt der Vorarlberg Tourismus GmbH.



**Die V-CARD jetzt
online bestellen**
www.v-card.at

Kleinwohnanlage Binsenfeld in Hard



Ihr traumhaft schönes Zuhause in Seenähe.

Zu verkaufen: 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen in einer Kleinwohnanlage mit nur fünf hochwertigen Wohnungen.

ALPINA Hausbau GmbH | 6971 Hard, +43 5574 735 95, alpinahaus.at/binsensfeld





Großes Saubermachen am See

Die Gemeinde Hard sagt „Danke“ für Ihre Unterstützung bei der diesjährigen „Seeputzate“.

Ende März, eine Woche früher, als gewohnt, wurde am Harder Seeufer sowie an den Ufern seiner Zuflüsse wieder fleißig Müll gesammelt. Viele helfende Hände unterstützten uns dabei, die Naherholungsgebiete bei kühler Witterung fit für die warme Jahreszeit zu machen und gingen, ausgerüstet mit Sammelsäcken und Greifzangen, auf die Jagd nach Zigarettenstummeln,

leeren Verpackungen & Co. sowie größeren „Hinterlassenschaften“, darunter eine Matratze. Am Ende konnte eine stattliche Menge Müll zusammengetragen werden.

Im Anschluss warteten im Feuerwehrhaus heiße Wienerle und Getränke auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Umweltaktion.

Die Gemeinde Hard dankt allen Unterstützerinnen und Unterstützern für Ihre Mithilfe an der „Seeputzate“. Bitte hinterlassen Sie das Seeufer stets so, wie sie es auch vorfinden möchten und entsorgen Sie Ihren Müll in den zahlreichen öffentlichen Müllkübeln bzw. daheim.

Erdenaktion ein voller Erfolg



Foto: OGV Hard

Bei der Erdenaktion wurde wieder fleißig geschaufelt.

Die Erdenaktion des OGV Hard in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hard war auch heuer wieder ein Riesenerfolg. Zahlreiche Hobbygärtnerinnen und -gärtner nutzten am 10. und 11. April die Gelegenheit, sich mit hochwertiger, torffreier Erde einzudecken. Mit Kübeln, Säcken und Anhängern ausgestattet, strömten sie zum Bauhof, um die begehrte Erde zu ergattern. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Helferinnen und Helfern des OGV, die an beiden Tagen unermüdlich im Einsatz waren. Sie sorgten nicht nur für einen reibungslosen Ablauf, sondern standen auch beratend zur Seite und halfen beim Verladen der Erde.

Frühlingszeit in den Kindergärten

Zum Start in den Frühling haben die Teams der Harder Kindergärten mit Schwerpunkten und Veranstaltungen wieder für viel Abwechslung im Kindergartenalltag gesorgt.

In den Kindergärten Wallstraße und Hofsteig drehte sich im März vieles um das Thema Ostern. So besuchten alle drei Gruppen des Kindi Wallstraße vor den Ferien gemeinsam die Kirche, wo ihnen die Ostergeschichte mit großen Bildkarten erzählt und ihre selbst gestalteten Osterkerzen mit Seifenblasen geweiht wurden.

Zum Abschluss wurde auch noch gemeinsam ein Lied gesungen. Zu den Vorbereitungen für das Osterfest zählte im Kindergarten Wallstraße natürlich auch das Färben von Ostereiern mit bunten Farben.

Osterzeit im Kindergarten Hofsteig

Ostereierfärben war auch im Kindergarten Hofsteig angesagt. Im Anschluss wurden mit großer Begeisterung Blätter und Blüten aufgelegt, um die Eier mit Mustern und Abdrücken zu verzieren.

Mit voller Konzentration wurden von den Kindern außerdem besondere Osternester gebastelt. Dafür fertigten sie an der Nähmaschine befüllbare Karotten aus Filz und lernten so auch das Nähen kennen. Am letzten Tag vor den Ferien waren die Osternester plötzlich verschwunden und mussten von den Mädchen und Buben im Kindergarten gesucht werden. Nach

erfolgreicher Suche kamen die Kinder zur Osterjause zusammen und sangen gemeinsam Osterlieder.

Vorlesetag im Kindergarten am Dorfbach

Bei der Schildkrötengruppe des Kindi am Dorfbach stand am 26. März, dem Internationalen Vorlesetag, ein Besuch der Bücherei am Dorfbach auf dem Programm. Frida Frosch hatte eigens für sie eine kleine Ostergeschichte vorbereitet. Auch fanden die Kinder in der Bücherei unerwartet ihre Osternester wieder, die zuvor im Kindi verschwunden waren.

Oma und Opa zu Gast im Kindi Falkenweg

Im Kindi Falkenweg fand ein Oma- und Opa-Vormittag statt. Viele Großeltern folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam mit ihren Enkelkindern einen schönen und abwechslungsreichen Vormittag im Kindergarten.

Mit großer Begeisterung zeigten die Kinder ihren Omas und Opas die Gruppenräume, Spielsachen und Lieblingsplätze und gaben ihnen einen Einblick in ihren Kindergartenalltag. Bei verschiedenen Spielen und kleinen gemeinsamen Aktivitäten konnten Kinder und Großeltern außerdem viel Zeit miteinander verbringen. Natürlich durfte auch eine gemütliche Jause nicht fehlen.



Osterkerzenweihe des Kindergarten Wallstraße



Der Kindi am Dorfbach war zu Gast in der Bücherei.



Im Kindi Hofsteig wurden besondere Osternester gebastelt.



Oma- und Opa-Tag im Kindergarten Falkenweg



100 Millionen Schritte als gemeinsames Ziel

Am 27. April, dem österreichweiten Tag des Zu-Fuß-Gehens, startete eine besondere Challenge.

In der plan b-Region legen die Menschen nach der letzten Mobilitätshebung rund 15% ihrer Wege hauptsächlich zu Fuß zurück. Damit das Gehen möglichst einfach und attraktiv ist, setzen die plan b-Gemeinden gezielt Maßnahmen: Sichere Schulwege und Begegnungszonen, kurze Wege und die Förderung der Verkehrssicherheit – etwa durch Warnwesten oder die Analyse von Unfällen. Auch Kinder kommen früh in Bewegung: Angebote wie der schoolwalker oder der Kindergarten-Fußgänger:innen-Führerschein vermitteln spielerisch die Freude am Gehen. Zudem engagieren sich die plan b-Gemeinden als Partner der Initiative „Österreich zu Fuß“.

Schritte-Challenge: App downloaden und mitmachen

Am 27. April fand der österreichweite Tag des Zu-Fuß-Gehens statt. Er war auch Startschuss für die Österreich-zu-Fuß-Schritte-Challenge. Ziel ist es, innerhalb eines Monats gemeinsam 100 Millionen Schritte zu sammeln – das entspricht 25 Runden um Österreich. Mitmachen ist einfach und lohnt sich! Einfach die App „Walk15“ herunterla-

den, über den Code „GEHMIT2026“ der Challenge beitreten, Vorarlberg als Bundesland auswählen und einen Monat mitgehen. Es werden attraktive Preise verlost, darunter KlimaTickets und vieles mehr. Alle Informationen dazu gibt's unter oesterreichzufuss.at

Darum ist Zu-Fuß-Gehen so gesund

Bereits ab rund 4.000 Schritten täglich zeigen sich positive Effekte auf die körperliche Gesundheit, ab etwa 5.000 Schritten treten zudem seltener depressive Symptome auf. Wer also regelmäßig zu Fuß geht,

- stärkt Herz, Kreislauf, Muskeln und Knochen,
- senkt das Risiko für Krankheiten wie Diabetes,
- baut Stress ab und steigert das Wohlbefinden
- verbessert die Konzentration und den Schlaf,
- trifft öfters Mitmenschen und stärkt den sozialen Zusammenhalt,
- belebt den Ort und stärkt lokale Geschäfte – denn wer zu Fuß geht, bleibt öfter stehen.

Radeln und gewinnen

Radeln macht Spaß, hält fit, schont Umwelt und Klima – und bringt viele Gewinnchancen: Bis Ende September läuft wieder der Fahrradwettbewerb „Vorarlberg radelt“. Die plan b-Gemeinden laden herzlich zum Mitradeln ein. Egal, ob zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit – jeder Kilometer zählt.

Die Registrierung ist möglich über die „Österreich radelt“-App oder online unter vorarlberg.radelt.at. Dabei als Veranstalter bitte die Gemeinde Hard wählen und die geadelten Kilometer regelmäßig eintragen.

Wer regelmäßig radelt, hat die Chance auf tolle Gewinne, darunter Fahrräder, praktisches Fahrradzubehör sowie Wellness-, Hotel-, Bikepark-, Bücher- und Restaurantgutscheine. Zudem verlosen die plan b-Gemeinden bei der regionalen Abschlussveranstaltung im Herbst zusätzlich attraktive Preise.

Im vergangenen Jahr wurden in den acht plan b-Gemeinden beim Fahrradwettbewerb 2,3 Mio. Rad-Kilometer gesammelt.

Schüler am Wochenmarkt

Das vielfältige Angebot auf dem Wochenmarkt wird am 29. April und 6. Mai durch die Schule am See bereichert. Schulkinder bieten an beiden Vormittagen an einem eigenen Stand Hausgemachtes aus der Schulküche und dem Schulgarten sowie Selbstgebasteltes an. Die Einnahmen aus dem Verkauf werden für die kommende Landschulwoche verwendet.

Bequem parken per Handy

Wer per Handy parkt, benötigt kein Kleingeld mehr, spart Zeit und zahlt nur die tatsächlich genutzte Parkdauer.

Die Apps „EasyPark“ und „Parkster“ bieten eine einfache, bequeme und bargeldlose Alternative zum Parkscheinautomaten oder zur Parkscheibe. Auch kostenlose Parkzeiten werden automatisch berücksichtigt. Die Apps sind im Apple App Store und im Google Play Store erhältlich..

So funktioniert's

Parken, App öffnen, Parkplatz auswählen, gewünschte Parkdauer einstellen – fertig! Die Abrechnung erfolgt minuten genau, vorhandene Freiminuten werden automatisch berücksichtigt. Besonders praktisch: Ist die Parkdauer einmal zu kurz oder zu lang gewählt, kann sie jederzeit einfach per Handy angepasst werden – auch von unterwegs. Abgerechnet wird dabei nur die tatsächlich genutzte Zeit. Mehr Informationen zum Handyparken finden Sie unter energieinstitut.at/handyparken.

Wichtig zu wissen: Die Überwachungsorgane dürfen keine Überschreitungen der Parkzeit tolerieren – auch nicht um wenige Minuten. Es ist daher ratsam, die Parkzeit im Blick zu behalten oder direkt auf Handyparken umzusteigen.



Foto: planb/Stiplovesek

Parken leicht gemacht – mit der App auf dem Handy

KURSE RUND UMS FAHRRAD

JETZT ANMELDEN

DIE PLAN B-GEMEINDEN BIETEN ATTRAKTIVE KURSE RUND UM DAS FAHRRADFahren AN.

ALLE INFOS: PLANB-MOBIL.AT

FAHRRADKURSE FÜR FRAUEN

Teilnehmerinnen lernen mit einem professionellen Trainer das Radfahren in sicherer Umgebung und in der Praxis.

6./7./11./12./13. Mai, 17 Uhr, Schwarzach
Anmeldung: heike.mittringer@schwarzach.at;
05572 58115-202

E-BIKE-KURSE

Ein Experte informiert über Herausforderungen, Gefahren und Lösungen. Themen sind u.a. Bremstechnik, Schaltvorgang, Wartung etc.

8. Mai, 14 Uhr, Lauterach
Anmeldung: reinhard.dobler@lauterach.at

1. Juni, 16 Uhr, Lochau
Anmeldung: veithumweltlochau@gmx.at

Detaillierte Informationen über den QR-Code oder unter planb-mobil.at.



Bregenz Hard Kennelbach
Lauterach Lochau Lustenau
Schwarzach Wolfurt



Hoher Besuch in der Alpla-Zentrale

Bundeskanzler Christian Stocker machte in Hard Station.

Im Rahmen seines Vorarlberg-Besuchs am 9. April besuchte Bundeskanzler Christian Stocker die Alpla-Werke in Hard. Neben interessanten Gesprächen über Industrie, Innovation und Nachhaltigkeit, stand hier auch eine Führung mit CEO Philipp Lehner und dem Aufsichtsratsvorsitzenden Günther Lehner auf dem Programm.

Der Bundeskanzler zeigte sich beeindruckt von den Produktionsabläufen, aber ebenso von der qualifizierten Ausbildung künftiger Fachkräfte.

Alpla beschäftigt 25.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 206 Standorten auf vier Kontinenten, der Umsatz des Unternehmens lag im Jahr 2025 bei 5,2 Mrd. Euro. Täglich haben weltweit 3 Mrd. Menschen Kontakt mit Produkten des Harder Verpackungsspezialisten.



Kanzler-Besuch in Hard: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger, LH Markus Wallner, CEO Philipp Lehner, BK Christian Stocker, Alpla-AR-Vorsitzender Günther Lehner

Buchhaltung

Lohnverrechnung

Bilanzbuchhaltung

 **Visneider Bilanzbuchhaltung GmbH**
Buchhaltung – Lohnverrechnung – Bilanzbuchhaltung

+43 (0)664 415 18 13
office@visneider-bilanzbuchhaltung.at
www.visneider-bilanzbuchhaltung.at

Visneider Bilanzbuchhaltung GmbH, Rauhholzstraße 27, 6971 Hard

Vorsorge ab 75: Gut vorbereitet zu Hause leben

Frühzeitig vorsorgen schafft Sicherheit für ältere Menschen und ihre Angehörigen. Der Krankenpflegeverein unterstützt bei der Selbstbestimmung.

Wie möchte ich im Alter wohnen? Wer hilft mir, wenn sich der Alltag verändert? Und was sollte rechtzeitig geregelt werden? Fragen wie diese beschäftigen viele Menschen, werden aber oft erst gestellt, wenn bereits Handlungsbedarf besteht. Genau hier setzt das Vorsorgeangebot des Krankenpflegevereins an.

Der Harder Krankenpflegeverein bietet kostenlose Hausbesuche für Bürgerinnen und Bürger ab dem 75. Lebensjahr an. Ziel ist es, gemeinsam einen persönlichen Fahrplan zu entwickeln, damit ältere Menschen möglichst lange selbstständig und sicher im eigenen Zuhause leben können.

Individuelle Lösungen

In den Gesprächen geht es nicht nur um gesundheitliche Themen, sondern auch um praktische Alltagsfragen. Oft reichen bereits kleine Anpassungen oder frühzeitige Informationen aus, um zukünftige Herausforderungen deutlich zu erleichtern – sowohl für die Betroffenen selbst als auch für ihre Angehörigen.

Im Mittelpunkt der Besuche stehen die individuellen Wünsche der Menschen. In ruhiger Atmosphäre wird besprochen, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt, welche Vorsorgeschritte sinnvoll sein können und wo im Bedarfsfall Hilfe verfügbar ist. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und unverbindlich.

Zeit für persönliche Fragen

Besonders positiv wird von den Teilnehmenden empfunden, dass ausreichend Zeit für persönliche Fragen



Foto: KPv

In vertrauter Umgebung stellt Una Schmid Angebote vor und klärt offene Fragen.

bleibt. Neben Pflege- und Unterstützungsangeboten kann auch Organisatorisches angesprochen werden, etwa Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder wichtige Unterlagen für Angehörige.

Mit viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen begleitet Krankenpflegerin Una Schmid diese Gespräche. Seit vielen Jahren ist sie in der Hauskrankenpflege tätig und kennt die unterschiedlichen Lebenssituationen genau. Ihr Anliegen ist es, gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln und Sicherheit zu vermitteln – individuell abgestimmt und mit Blick auf das, was den Menschen wirklich wichtig ist.

Brief der Gemeinde

Alle Bürgerinnen und Bürger, die heuer oder im letzten Jahr ihren 75. Geburtstag feiern oder gefeiert haben, erhalten ein persönliches Schreiben der Marktgemeinde Hard mit einem Gutschein für einen kostenlosen Hausbesuch. Selbstverständlich kann auch unabhängig davon ein Termin vereinbart werden.

Der Krankenpflegeverein trägt mit diesem Angebot dazu bei, Unsicherheiten frühzeitig abzubauen und Sicherheit für die Zukunft zu schaffen – damit das eigene Zuhause möglichst lange ein Ort des Wohlbefindens bleibt.

Kontakt

Krankenpflegeverein
05574 72807 | office@kp-v-hard.at





Das Austauschtreffen brachte das Zeitpolster-Team und Helfende zusammen.

Anderen helfen – für sich selbst vorsorgen

Beim Projekt Zeitpolster erhalten Helfende Zeit gutgeschrieben, die später für die eigene Unterstützung eingesetzt werden kann.

Seit 2018 ergänzt das Projekt Zeitpolster bestehende Unterstützungsangebote in Hard und stärkt freiwilliges Engagement sowie nachbarschaftliche Hilfe. Besonders für ältere Menschen und Familien bietet das Modell eine wertvolle zusätzliche Unterstützung im Alltag.

Viele Möglichkeiten, um zu helfen

Monat für Monat leisten engagierte Helferinnen und Helfer wertvolle Arbeit. Beim Austauschtreffen im April berichteten sie von ihren Einsätzen, Herausforderungen und der großen Wertschätzung, die sie erfahren. So begleitete ein Team über längere Zeit eine Frau mit Demenz und entlastete die Familie durch die Übernahme von Pausenabdeckungen in der 24-Stunden-Betreuung.

Besonders gefragt sind Fahrdienste, die älteren Menschen Mobilität ermöglichen, sei es für Arztbesuche oder tägliche Erledigungen. Auch Familien mit Kindern profitieren vom Angebot.

Darüber hinaus schenken Helferinnen und Helfer vor allem eines: Zeit. Sie sind da für Menschen und werden zu Bezugspersonen und einer wichtigen Stütze im Alltag.

Das Zeitpolster-Team

Das Harder Zeitpolster-Koordinations-team ist im Sozialsprengel angesiedelt und besteht aus Anneliese Herburger, Gisela Rohner sowie Helene Zehrer. Anneliese Herburger ist erste Ansprechperson für Helferinnen und Helfer sowie für Menschen, die Unterstützung benötigen. Mit viel Einfühlungsvermögen findet sie für jede Anfrage passende Lösungen. Gisela Rohner und Helene Zehrer sorgen im Hintergrund für die Organisation, Verwaltung und Abrechnung der Einsätze in Zusammenarbeit mit dem Verein Zeitpolster.

Sie haben Interesse?

Menschen, die sich als Helferinnen und Helfer engagieren möchten, sind herzlich beim Projekt willkommen. Zeitpolster bietet ideale Rahmenbedingungen für freiwilliges Engagement. Dies liegt vor allem an der Vielfalt an Möglichkeiten, sich sinnstiftend zu engagieren. Außerdem bleibt es jeder Person selbst überlassen, wieviel Zeit sie einsetzen möchte. Interessierte können sich gerne melden unter 0664 88720767 oder team.hard@zeitpolster.com sowie beim Sozialsprengel unter 05574 74544 oder sozial@sprengel.at

Neuer Treff: Männercafé

In den Räumlichkeiten des Harder Familiennestes in der Uferstraße 4 hat ein neues Angebot seinen Platz gefunden: Mit dem Männercafé wird das bestehende Angebot des Sozialsprengels um einen Treffpunkt erweitert, der sich gezielt an Männer richtet und Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Verweilen bietet.

Im Mittelpunkt stehen das Miteinander und der persönliche Austausch. Bei einer Tasse Kaffee oder einem Getränk bietet sich die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen zu teilen oder einfach eine angenehme Zeit in Gesellschaft zu verbringen. Ob es nun um Themen aus dem Alltag, berufliche Herausforderungen oder persönliche Interessen geht – das Männercafé versteht sich als offener Raum, in dem unterschiedliche Lebensrealitäten Platz haben und Begegnung auf Augenhöhe stattfinden kann.

Besonders wichtig ist dabei die Niederschwelligkeit des Angebots: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, ein flexibles Kommen und Gehen ausdrücklich erwünscht. So können Interessierte ganz locker vorbeischaun, sei es für einen kurzen Besuch oder für einen längeren Austausch.

Jeden letzten Freitag im Monat

Das Männercafé öffnet jeden letzten Freitag im Monat von 15 bis 18 Uhr seine Türen im Harder Familiennest und richtet sich an erwachsene Männer, die Teil dieses neuen Treffpunkts werden möchten. Das nächste Männercafé findet am 29. Mai statt.

Weitere Infos: Sozialsprengel Hard, sozial@sprengel.at, 05574 74544 oder César Armando Pardo, 0660 3500062

„Sozialsprenkel neu“ im Plan

Beim Sozialsprenkel Hard schreitet die Sanierung des Vereinsgebäudes mit großen Schritten voran. Zahlreiche Harder Betriebe sind in das Projekt eingebunden.

Seit über 40 Jahren ist der Sozialsprenkel Hard eine zentrale Anlaufstelle für Menschen mit sozialen Anliegen. Damit dieses wichtige Angebot auch in Zukunft bestehen bleibt, wird das ehemalige Fabriksgebäude in der Ankergasse, indem der Verein untergebracht ist, umfassend saniert und an heutige Anforderungen angepasst. Ziel ist es, barrierefreie und funktionale Räumlichkeiten zu schaffen, die sowohl den Besucherinnen und Besuchern, wie auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ideale Bedingungen bieten.

Alles neu

Im Zuge der Neugestaltung, wird der Empfang ins Erdgeschoss verlegt. Auch die Geschäftsführung und Verwaltung, das Case Management sowie Angebote für Seniorinnen und Senioren werden im Erdgeschoss angesiedelt. Neue Beratungsräume schaffen Platz für vertrauliche Gespräche und Selbsthilfegruppen. Die Offene Jugendarbeit erhält im ersten Stock ihre Räumlichkeiten.

Koordiniert werden die Arbeiten von Andreas Wieland. In Kooperation mit der Wirtschaftsgemeinschaft Hard ist es gelungen, vorwiegend Harder Betriebe für das Projekt zu gewinnen. Die Zusammenarbeit funktioniert hervorragend: Die Betriebe arbeiten Hand in Hand und die Sanierung schreitet zügig voran, wobei der laufende Betrieb während der gesamten Umbauphase aufrecht bleibt.

Möglich wurde die Sanierung durch die finanzielle Unterstützung durch



Fotos: Sozialsprenkel

Mitarbeiterinnen des Sozialsprenkels, Koordinator Andreas Wieland und bauausführende Firmen freuen sich über den Fortschritt bei den Sanierungsarbeiten.

die Marktgemeinde Hard, das Land Vorarlberg, die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal sowie durch die große Unterstützung aus der Bevölkerung, von Betrieben, Vereinen und Institutionen. Dies unterstreicht, dass in Hard Zusammenhalt gelebt wird – Stein für Stein für ein soziales Miteinander! Wer das Projekt noch unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, mit einem symbolischen „Baustein“ direkt zur Sanierung beizutragen. Jede Spende hilft!

Tag der offenen Tür am 18. September

Am 18. September lädt der Sozialsprenkel Hard herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein. Interessierte haben

dann die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen, Einblicke in die tägliche Arbeit und die vielfältigen Angebote zu gewinnen und das Team persönlich zu treffen. Ein buntes Rahmenprogramm ist in Vorbereitung.

Das Sozialsprenkel-Team freut sich schon sehr auf die persönlichen Begegnungen und auf das gemeinsame Feiern!

Verein Sozialsprenkel Hard
Ankergasse 24
05574 74544 | sozial@sprenkel.at
Konto: AT61 3743 1000 0005 5541



Hardground feierte ersten Geburtstag

Im März 2025 zog der Jugendtreff Hardground in die neuen Räumlichkeiten neben der Bücherei ein. Der erste Geburtstag wurde von der OJA mit vielen Gästen gebührend gefeiert.

Mehr als 160 Besucherinnen und Besucher feierten am 21. März gemeinsam mit dem Team der OJA das erfolgreiche erste Jahr am neuen Standort, darunter auch zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus der Gemeindepolitik. Sehr zur Freude des OJA-Teams konnten auch viele neue Besucherinnen und Besucher begrüßt werden die das Hardground und die Angebote der Harder Jugendarbeit kennenlernen wollten.

Jugendliche im Einsatz

Ein zentrales Element der Feier war die aktive Mitgestaltung durch Jugendliche. Sie unterstützten in der Vorbereitung, halfen beim Buffet mit und engagierten sich auch während der Veranstaltung in verschiedenen Bereichen. So wurde der Geburtstag nicht nur für, sondern vor allem durch junge Menschen gestaltet.

Das abwechslungsreiche Programm bot zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen: kreative Angebote, wie das Gestalten von Buttons und Stickern, Kinderschminken, gemeinsames Tanzen sowie sportliche Aktivitäten sorgten für ein lebendiges Miteinander. Ein amüsantes Highlight war das faire Sumoringen in entsprechenden Anzügen, das für viel Spaß und Bewegung sorgte. Natürlich durfte auch eine Geburtstagstorte nicht fehlen.

Die Geburtstagsfeier unterstrich, wie wichtig solche Orte für junge Menschen sind: als Treffpunkt, als Raum für Beteiligung und als Ort, an dem Gemeinschaft aktiv gelebt wird. Die Offene Jugendarbeit Hard freut sich über eine rundum gelungene Feier und bedankt sich bei allen Besucherinnen, Besuchern und Mitwirkenden für diesen besonderen Tag.

Die OJA auf der „SCHAU!“

Vom 9. bis 12. April war die Offene Jugendarbeit Hard gemeinsam mit zahlreichen weiteren Einrichtungen aus ganz Vorarlberg auf der Dornbirner Frühjahrsmesse „SCHAU!“ in der Jungen Halle vertreten. Ziel war es, das Handlungsfeld der Offenen Jugendarbeit sichtbar und vor allem erlebbar zu machen.

Im Zentrum stand ein eigens gestaltetes Pop-Up-Jugendhaus, das einen authentischen Einblick in die vielfältige Arbeit mit jungen Menschen ermöglichte. Neben Informationsangeboten stand insbesondere das aktive Mitmachen im Vordergrund. Die „Fastest Lap Challenge“ entwickelte sich dabei zum Publikumsmagneten: Für dieses Format wurde in der Werkstatt der Offenen Jugendarbeit Hard eigens ein Arcade-Rennsimulator gebaut, der zahlreichen Jugendlichen ein besonderes Spielerlebnis bot.

Die „SCHAU!“ bot auch die Möglichkeit, die Vernetzung innerhalb der Offenen Jugendarbeit in Vorarlberg zu intensivieren. Der gemeinsame Auftritt ermöglichte einen intensiven Austausch zwischen den Einrichtungen und machte die Vielfalt sowie die hohe Qualität der Angebote in unserem Bundesland sichtbar.

Die vier Messtage waren geprägt von vielen positiven Begegnungen, spannenden Gesprächen und einem lebendigen Miteinander. Die Offene Jugendarbeit Hard kann auf eine rundum gelungene Veranstaltung blicken, die einmal mehr gezeigt hat, wie wichtig niederschwellige Angebote für junge Menschen sind und wie wirkungsvoll gemeinsame öffentliche Auftritte sein können.



Auch Bgm. Martin Staudinger und GR Gabi Büchele (2. Reihe, 2.v.l.) und Kathrin Löschke vom Kulturausschuss (2. Reihe, 2.v.r.) gratulierten dem OJA-Team.

Ehrung verdienter Wasserretter

Im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung ehrte die Wasserrettung Hard verdiente Gründungsmitglieder und wählte einen neuen Vorstand.

Die Hauptversammlung wurde zum Anlass genommen, das vergangene Jahr nochmals Revue passieren zu lassen.

Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt, darunter Günter und Manfred Bertsch, die seit beeindruckenden 50 und 60 Jahren Mitglied bei der Wasserrettung sind. Ebenso durfte sich Dietmar Plankel über die Verleihung des Ehrenzeichens in Gold durch die Bundesleitung freuen. Die drei Geehrten prägen die Wasserrettungsabteilung Hard durch ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Erfahrung und ihre Verbundenheit zur Organisation bis heute maßgeblich.

Neue Führung

Wichtiger Tagesordnungspunkt der Versammlung bildete auch die Wahl des neuen Vorstandes. Zur neuen Obfrau wurde Sarah Waltl gewählt, Philipp Dremmel zu ihrem Stellvertreter.

Die Wasserrettung Hard feiert heuer ihr 50-jähriges Bestehen. Das runde Jubiläum wird am 14. Juni gebührend gefeiert.



Ehrung langjähriger Mitglieder: (v.l.) Hermann Vögel (Ehrenpräsident ÖWR Vbg.), Günter und Manfred Bertsch, Obfrau Sarah Waltl

Fotos ÖWR



Dietmar Plankel (M.) erhielt das Ehrenzeichen in Gold.

PVÖ-Ausflug nach Sigmaringen



Foto: PVÖ Hard

Im Backdorf Häusler lud der hauseigene Shop zum Stöbern ein.

Der Pensionistenverband Hard lud am 21. März zum Ausflug nach Sigmaringen. Auf die Vereinsmitglieder wartete ein abwechslungsreicher Tag mit mehreren Höhepunkten. So durften sie sich etwa auf eine interessante Führung durch das Schloss freuen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde das Backdorf Häusler in Heiligkreuztal besucht. Hier erhielten die PVÖ-Mitglieder interessante Infos rund ums Backen, konnten verschiedenste Backutensilien erwerben und im Rahmen der Allgäuer Genussstage auch regionale Spezialitäten verkostigen und erwerben.

Bürgermusik hielt Rückschau

Bei ihrer Jahreshauptversammlung am 13. März im Pfarrzentrum ließ die Bürgermusik Hard das vergangene Vereinsjahr Revue passieren.

Der Abend begann mit einem gemeinsamen Essen, das von den diesjährigen Jubilaren spendiert wurde. Unter dem Vorsitz von Obmann Martin Berthold berichteten im Anschluss die Funktionärinnen und Funktionäre über das erfolgreiche vergangene Vereinsjahr. Auch wurde ein Ausblick auf das neue Vereinsjahr und große musikalische Herausforderungen, wie das Frühjahrskonzert, der Dämmerchoppen beim Heaven Seven am 11. Mai und die Teilnahme an den Landeswertungsspielen am 30. Mai in Übersaxen geworfen.



Fotos BGM Hard

Die Bürgermusik lud zur Hauptversammlung ins Pfarrzentrum.

Dank an Funktionäre und die Gemeinde

Die Jahreshauptversammlung wurde weiters zum Anlass genommen, neue Mitglieder der Bürgermusik offiziell willkommen zu heißen, sowie den

Funktionärinnen und Funktionären zu danken. Ein Dank wurde auch der Gemeinde ausgesprochen, ohne deren finanzielle Unterstützung ein erfolgreiches Vereinsleben nicht in diesem

Ausmaß möglich wäre. Zum Abschluss der Versammlung warf der scheidende Chronist Tobias Martin einen humorvollen Rückblick auf die Ausrückungen des Vereinsjahres 2025/26.

Frühlingserlebnisse ab Hard

Tag der offenen Tür
17. Mai | 10 – 17 Uhr

www.hs-bodensee.eu | welcome@hs-bodensee.eu | T +43 5574 63560

DAMPFSCHIFF **HOHENTWIEL** 1913
MOTORSCHIFF **OESTERREICH** 1928

Zeitreise Grand Tour 
Sonntag, 03. Mai
Abfahrt 13:30 Uhr | Preis € 158
Erlebnis: beide Schiffe und historische Appenzeller Bahn

NEU Genuss Salon 
Samstag, 09. Mai
Abfahrt 19:00 Uhr | Preis € 145
Erlebnis: Bienvenue an Bord der MS Oesterreich – eine kulinarische Reise durch Frankreich

Muttertagsfahrt 
Sonntag, 10. Mai
Abfahrt 13:00 Uhr | Preis € 89
Erlebnis: Fotograf mit an Bord für bleibende Erinnerungen

Gourmetfahrt 
13./21./28. Mai
Abfahrt 19:00 Uhr | Preis ab € 150
Erlebnis: Exzellentes 5-Gang-Menü mit Live-Musik



21. APRIL 2026

Neueröffnung

Die Drexelerei – Brot & Feines am See
mit Stephanie und René Bickel

📍 Hofsteigstraße 19 (Zwickle Haus)

Mir ist es ein großes Anliegen, die hochwertigen Brotprodukte meiner Familie – der Drexel Brothandwerk GmbH – frisch und exklusiv den Harder:innen näherzubringen. Handwerk, Sorgfalt und eine lange Teigruhe machen unsere Brote besonders gut verträglich und verleihen ihnen ihren unverwechselbaren Charakter. Brot lässt sich nicht hetzen. Es wächst, reift, wird von Hand geformt und auf Stein gebacken. Ohne Kompromisse bei Qualität oder Geschmack entstehen so Brote, die ein Stück ursprüngliche Zeit zurückbringen. - **STEPHANIE** -

Mein Anliegen ist es, dem Leerstand in Hard aktiv entgegenzuwirken. Die Drexelerei soll ein Ort der Begegnung im Zentrum von Hard werden – ein Platz, an dem man feine Produkte einkaufen oder einfach gemütlich einen Kaffee oder ein Glas genießen kann. Mit den Fleisch- und Wurstprodukten einer Hohenemser Metzgerei möchten wir zudem ein Stück weit die fehlende Metzgerei in Hard ersetzen. Mit „Bennos Leberkäse“ führen wir eine traditionelle Harder Institution ein Stück weiter. Darüber hinaus soll die Drexelerei auch ein Ort sein, an dem Harder Produzent:innen ihre Produkte anbieten können. - **RENÉ** -



Aktuelle Infos
www.drexelerei.at



die drexelerei

BROT & FEINES AM SEE



HANDWERK. GENUSS. BEGEGNUNG Das erwartet euch in der Drexelerei

- Die komplette Brotvielfalt der Drexel Brothandwerk GmbH
- Harder Tradition „Bennos Leberkäse“ in versch. Sorten
- Fleisch- & Wurstwaren einer Hohenemser Metzgerei
- Belegte Brötchen für Firmen, Vereine & private Anlässe
- Salatbuffet am Mittag (auch Take-away)
- Frisch belegte Seelen – auch vegetarisch
- Kaffee & Getränke – ein gemütlicher Ort der Begegnungen
- Harder Regal – mit Produkten von lokalen Produzent:innen

Öffnungszeiten

Di – Sa, 07:45 – 13:00 Uhr | Mi & Fr, 14:30 – 19:00 Uhr

Neue Obfrau bei Senioren 50plus

Der Verein „Vorarlberg 50plus Hard“ lud am 10. April zur Jahreshauptversammlung in „Stögi's Restaurant“. Im Mittelpunkt standen die Neuwahlen des Führungsgremiums und der Beiräte.

Der noch amtierende Obmann Hugo Rogginer hieß die zahlreich erschienenen Mitglieder sowie Ehrengäste herzlich willkommen, darunter Vizebürgermeister Rene Bickel und den Gemeindevertreter und Obmann des Sozialausschusses Michael Osti.

Auszeichnung für scheidenden Obmann

Bei den Neuwahlen des Vorstandes wurde Sylvia Knauth einstimmig zur neuen Obfrau gewählt. Sie folgt Hugo Rogginer nach, der die Funktion 16 Jahre inne hatte. Für seine Verdienste wurde Rogginer zum Ehrenobmann gewählt und ihm von Landesobmann Werner Huber die goldene Ehrennadel des Seniorenbundes Österreich überreicht.

Auch im Vorstand gab es personelle Änderungen: Dr. Paul Gmeiner wurde zum Vizeobmann gewählt, neuer Schriftführer ist Alexander Knauth. Nach dem Kassabericht und der Entlastung von Kassier und Vorstand, bedankte sich die neue Obfrau Sylvia Knauth für das in sie gesetzte Vertrauen. Sie freut sich



Foto: Vbg. 50plus Hard

Jahreshauptversammlung des Vereins „Vorarlberg 50plus Hard“: (v.l.) Landesobmann Werner Huber, Vzbgm. René Bickel, Obfrau Sylvia Knauth, Ehrenobmann Hugo Rogginer, GV Michael Osti

auf ihre zukünftigen Aufgaben für und mit den Harder Senioren 50plus.

Geselliger Osterhock

Bereits am 25. März lud der Verein zum traditionellen Osterhock ins Gasthaus Martina's Grüner Baum. Zahlreiche

Mitglieder folgten der Einladung und durften sich über Osterzopf mit Kaffee und später über herzhaften Beinschinken mit Kartoffelsalat freuen. Auch ließ es sich das Küken Alexander nicht nehmen, kleine Ostergeschenke an die Seniorinnen und Senioren zu verteilen.

Ausflüge speziell für ältere Harder



Foto: Sozialsprengel

Im April besuchte eine Seniorengruppe das Frauenmuseum in Hittisau.

Zum Angebot des Sozialsprengel Hard zählen auch monatliche Ausflüge für Seniorinnen und Senioren. Der letzte Ausflug führte am 10. April nach Hittisau. Ziel war das Frauenmuseum mit der Ausstellung „Frieden tun. Über Gerechtigkeit, Demokratie und Geschlecht“. Im Anschluss ließ die 14-köpfige Ausflugsgruppe den Nachmittag im Alpakacafé in Schwarzenberg bei Kaffee und Kuchen ausklingen. Der nächste Ausflug steht bereits bevor: Am 15. Mai 2026 ist eine Rundfahrt durch die Bregenzer Bucht geplant. Anmeldungen werden im Sozialsprengel unter 05574 74544 entgegengenommen.



Richtige Rosenpflege

30 begeisterte Rosenfreunde aus Hard und Umgebung folgten am 21. März der Einladung des Obst- und Gartenbauvereins Hard und lernten im Garten von Arno Labenbacher das A und O des Rosenschnitts.

Unter fachkundiger Anleitung der OGV-Mitglieder Nadine Mattis und Gebhard Bechter erhielten die Teilnehmenden wertvolle Tipps, um ihre Rosen mit dem richtigen Schnitt optimal für den Sommer vorzubereiten. Denn mit der

richtigen Technik lassen sich kräftige, gesunde Pflanzen fördern, die dann in voller Pracht blühen. Neben der Theorie kam auch die Praxis nicht zu kurz: Die Teilnehmenden konnten das Gelernte direkt umsetzen und erlebten, dass der Rosenschnitt mit dem richtigen Wissen nicht nur effektiv ist, sondern auch richtig Spaß machen kann.

Der OGV dankt Arno Labenbacher für die Gastfreundschaft und den Referenten für die lehrreiche Einführung.

Erfolg für Boccia Club

Der Boccia-Pfändercup Ende März verlief für Gastgeber Hard sehr erfreulich. Günther III musste sich erst im Finale dem Schweizer Antonio Pierri vom BC Uzwil geschlagen geben und durfte sich so über den ausgezeichneten Platz 2

freuen. Omar Chechele zeigte ebenfalls eine gute Leistung und sicherte sich Rang 5. Keine Topplatzierung erreichte Hard hingegen beim internationalen Städteturnier im April: Das beste Harder Team schaffte es hier auf Rang 5.



Günther III (l.) holte beim Pfändercup Rang 2.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen!

HEIZUNG
FORSTER
SANITÄR



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant.

Wir organisieren
für Sie:

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68, Hard
Tel. 0 55 74 / 7 12 03
office@forster-hard.at

Beratung vom
Bad-Spezialist



Kickboxer mit starker Bilanz

Die Karate + Kickbox Union Hard ging beim Bayern Pokal mit einem Rekordteam an den Start.

Mit rund 430 Athletinnen und Athleten war das am 21. März ausgetragene Turnier stark besetzt. Die Karate + Kickbox Union Hard reiste mit einer bis dahin noch nie dagewesenen Zahl an Athletinnen und Athleten an: Insgesamt traten 24 Sportlerinnen und Sportler des Harder Vereins an, neben routinierten Sportlern, die das Turnier gezielt als Standortbestimmung nutzten, auch zahlreiche Newcomerinnen und Newcomer.

Medaillenregen

Das Harder Team gab sich keine Blöße, wie der Medaillenspiegel eindrucksvoll unterstreicht: Mit 11 Gold-, 14 Silber- und 10 Bronzemedailles erreichte die Karate + Kickbox Union Hard den hervorragenden dritten Platz im Medaillenspiegel. In vielen Kategorien trafen die Athletinnen und Athleten bereits früh auf starke Konkurrenz, konnten sich jedoch mehrfach durch-

setzen und wichtige Akzente setzen. Wir gratulieren Geordie Metzler und Boris Pantelic (jeweils 2 x Gold, 1 x Silber), Maximilian Domig (2 x Gold), Medet Erdogan (Gold und Silber), Alexander Furmanek und Kevin Neyt Mair (jeweils Gold und Bronze), Nora Schwaigkofler und Omran Mosa (jeweils Gold), Luka Turudija (2 x Silber, 1 x Bronze), Celine Hafner (2 x Silber), Cedric Moser und Vivienne Pratter (jeweils Silber und Bronze), Santino Jovanovic, Lucas Ebenberger, Maximilian Furmanek, Leonie Fend und Alperen Karakoc (jeweils Silber), sowie David Simic, Laura Fessler, Sofie Fessler, Riccarda Pfeifer und Mia Sophie Bachmann (jeweils Bronze).

Erfolgreich war die Karate + Kickbox Union Hard auch beim Italian World Cup Mitte März in Jesolo: Geordie Metzler und Fabian Verschnig holten hier jeweils Bronze.

Der Traum von der perfekten Welle



Die Harder Ohrwürmle mit Chorleiterin Evi Zach proben bereits fleißig für die beiden Aufführungen.

Der Kinderchor Harder Ohrwürmle und die Theatergruppe „Rampenlichtle“ aus Lauterach bringen im Mai das Stück „Ganz schön wellig“ auf die Bühne. Im Zentrum der berührenden Geschichte über Träume, Freundschaft und persönliche Herausforderungen steht Julia, die davon träumt, eines Tages die perfekte Welle zu reiten. Gemeinsam mit ihren Freundinnen begibt sie sich auf eine fantasievolle Reise, die sie von Vorarlberg hinaus in die Welt führt. Zwischen ersten Versuchen am heimischen See und Begegnungen an internationalen Küsten erleben die vier Mädchen unterschiedliche Kulturen, neue Perspektiven und unerwartete Situationen. „Ganz schön wellig“ zeigt, wie wichtig Zusammenhalt, Offenheit und der Glaube an die eigenen Fähigkeiten sind und dass große Träume oft dort beginnen, wo man sie am wenigsten erwartet. Zu sehen am 30. Mai um 14 und 16 Uhr sowie am 31. Mai um 14 Uhr im Hofsteigsaal in Lauterach. Reservierung: www.rampenlicht.at

Strandbad Hard

SAISON- ERÖFFNUNG 09. MAI 2026

Vom 1. bis 8. Mai erhältst du auf den Kauf einer Saisonkarte einen Rabatt von 10%!

Die Strandbadkassa ist in diesem Zeitraum von 13:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Rabatte und Aktionen sind nicht miteinander kombinierbar!

Dein Ticket zum Spaß gibts jetzt auch digital.



Büffet Mittag & Abend 14,90 €



Salate, Sushi, warme Speisen, Eis.....

Oder á la card....

Herzlich Willkommen!

Öffnungszeiten: Mo-So 11:30 – 14:30 Mi-So 17:30 – 22:00

T. 05574 75168 www.qilin-hard.at



Lokal kommt von Herzen

Zum Muttertag
feiner Honig.

In der Woche vor dem Muttertag gibt es zu jedem Einkauf in teilnehmenden Mitgliedsbetrieben der WIGE Hard ein Gläschen Honig gratis dazu.

Der Honig stammt vom Bienenzuchtverein am Bodensee - Hard, Fußach, Gaißau, Höchst. Seine Herkunft ist per QR-Code bis zum Imker nachvollziehbar.

So wird Regionalität sichtbar gemacht.

hardambodensee.at



Gummistiefel am See? Als ein Kunstobjekt für Aufsehen sorgte

Im Gemeindearchiv wird das Modell der Gummistiefel aufbewahrt, das Roman Signer für einen Wettbewerb eingereicht hatte. Dieser Umstand gab den Anstoß für den vorliegenden Beitrag über den Kunstwettbewerb und das Siegerprojekt.

Hard, Anfang der 1990er-Jahre: Die Marktgemeinde schrieb einen Wettbewerb für eine Freiplastik im öffentlichen Raum aus. Eine Skulptur sollte den neuen Seepark am Bodensee bereichern, Kunst im Alltag verankern und den Ort kulturell aufwerten. Die Jury sollte unabhängig entscheiden – ohne Kenntnis der Künstlernamen.

Grenzüberschreitender Wettbewerb

Entsprechend wurde der Wettbewerb konzipiert: Eingeladen waren bildhauerische Positionen aus Vorarlberg, Süddeutschland und der Ostschweiz. Der Wettbewerb war bewusst grenzüberschreitend angelegt. Künstlerinnen und Künstler aus diesen Regionen reichten schließlich ihre Entwürfe ein. Die eingereichten Arbeiten zeigten eine große Bandbreite – von klassisch-ästhetischen Stahl- und Steinplastiken bis hin zu humorvoll-konzeptuellen Ansätzen.

Einstimmiger Sieger

Im Februar 1991 trat die Fachjury zusammen, um die eingereichten Entwürfe zu begutachten und eine Entscheidung zu treffen. In diesem Spannungsfeld unterschiedlicher künstlerischer Positionen kristallisierte sich schließlich einstimmig ein Sieger heraus.

Der Gewinnerentwurf, der später in der Gemeinde für heftige Diskussionen



Foto: WZwz

Die Stiefel wurden ortsspezifisch in verschiedenen künstlerischen Versionen inszeniert wie z. B. in Solothurn oder München (Foto).

sorgen sollte, stammte vom St. Galler Künstler Roman Signer. Der Bildhauer sowie Aktions- und Konzeptkünstler wurde 1938 in St. Gallen geboren. Nach einer Ausbildung als Hochbauzeichner studierte er an den Kunstgewerbe-

schulen in Zürich, Luzern und Warschau und arbeitet seit 1972 als freischaffender Künstler in St. Gallen.

Bereits in seinen frühen Arbeiten ab 1971 zeichnet sich die Herausbildung

Kontakt:

Dr. Nicole Ohneberg
gemeindearchiv@hard.at
05574 697-629



eines eigenständigen Œuvres ab, das jedoch erst ab den 1990er-Jahren breite internationale Anerkennung fand. Mit Beteiligungen etwa an der Documenta 8 und der Biennale di Venezia zählt er zu den bedeutenden europäischen Gegenwartskünstlern.

Enger Bezug zu Hard

Für Hard entwickelte er einen Werkvorschlag, der eng auf den Ort am Bodensee bezogen ist: zwei überdimensionale Gummistiefel, fest auf einer verzinkten Stahlplatte am Seeufer montiert. Über ein Rohrsystem sollten sie kontinuierlich mit Wasser gefüllt werden, das schließlich überlief und über eine Rinne zurück in Richtung Bodensee floss.

Das Werk stellte damit eine unmittelbare Verbindung zur landschaftlichen Situation her. Zwei gewöhnliche Gummistiefel, wie sie auch von Fischern zum Schutz vor Nässe getragen werden, erscheinen am Ufer und werden in ein Wasserspiel verwandelt. In einer ironischen Umkehr ihrer Gebrauchsfunktion wird das Wasser nicht abgewehrt, sondern sammelt sich in den Stiefeln, tritt wieder aus ihnen hervor und fließt über ihre Ränder hinaus in die Landschaft und zurück in den See. So wird das für die Installation verwendete Wasser Teil des natürlichen Kreislaufs und verbindet künstlerische Setzung und Umgebung unmittelbar miteinander.

Ausgehend davon, lässt sich Roman Signers Werk im Kontext des erweiterten Skulpturbegriffs der 1960er-Jahre verorten, wie ihn Harald Szeemann in seiner legendären Ausstellung „When Attitudes Become Form“ 1968 erstmals zur Diskussion stellte.

Skulptur neu definiert

Seit den 1970er-Jahren entwickelt der Künstler eine Neudefinition der Skulptur, indem er Zeit, Beschleunigung und Veränderung konsequent in den skulpturalen Prozess einbezieht und damit die Möglichkeiten des Mediums erweitert. An die Stelle klassischer skulpturaler Materialien treten Sand, Wasser, Wind sowie einfache Gebrauchsgegenstände wie Stiefel, Tische, Stühle, Fässer, Fahrräder, Kajaks oder kleine motorisierte Fahrzeuge. Diese werden

gezielt in komplexe Transformationsprozesse eingebunden oder auch explosiven Ereignissen ausgesetzt. Im Zusammenspiel von präziser Planung und bewusst eingesetztem Zufall entstehen so Installationen von hoher ästhetischer und poetischer Wirkung. Charakteristisch für sein Schaffen sind eine ausgeprägte Systematik, große Präzision sowie die konsequente Reduktion auf einfache Mittel.

Die weiteren Einreichungen

Im deutlichen Kontrast dazu spiegelten die übrigen Entwürfe die gesamte Spannweite zeitgenössischer Skulptur jener Zeit wider. Von den anderen Künstlern wurde z. B. eine „Lichttraumplastik“ aus Carrara-Marmor und Blattgold eingereicht, oder eine monumentale Eisenplastik mit rostender Patina konzipiert. Ein weiterer Entwurf schlug einen großformatigen, geometrischen Betonguss vor, dessen Oberfläche geschliffen werden sollte, zudem wurden bewegliche „Mondfänger“-Figuren präsentiert sowie eine farbig gefasste Stahlfigur entworfen.

Kunst mit humorvoller Alltagsnähe

Roman Signer hingegen setzte bewusst auf Irritation. Seine „Stiefel“ verbanden humorvolle Alltagsnähe mit dem Erhabenen des Kunstbegriffs. Damit traf er genau in eine Übergangszeit, in der Kunst im öffentlichen Raum zunehmend kritisch hinterfragt und zugleich freier gedacht wurde.

Die Frage, ob ein solches Werk in Hard installiert werden sollte, spaltete Bevölkerung und Lokalpolitik und machte die Debatte selbst zum eigentlichen Ereignis. So wurde die Auseinandersetzung zu einem exemplarischen Moment, in dem das Spannungsfeld zwischen Konzeptkunst und kommunaler Erwartung sichtbar wurde.

Roman Signer hinterließ mit seinem Beitrag – in seiner stillen und humorvollen Art – bleibende Spuren: nicht als realisiertes Objekt, sondern als Denkimpuls darüber, was Kunst im öffentlichen Raum leisten darf und kann.

Mozarts Krönungsmesse

Die Singgemeinschaft Hard probt derzeit fleißig für ihr Konzert am 14. Juni in der Pfarrkirche St. Sebastian. Der Chor nimmt sich dabei wieder ganz der geistlichen Literatur an. „Jauchzet“ war der Leitgedanke bei der Liedauswahl, denn besonders, wenn man zur Ehre Gottes singt, darf und soll das auch mit Begeisterung sein.

Auf die Konzertbesucherinnen und -besucher wartet ein vielfältiges Programm aus aller Herren Länder, in dem Gospels, Spirituals und Popmusik einander harmonisch ergänzen. Geboten wird Bekanntes von Mendelsohn und Seltenes von Rachmaninoff. Das Herzstück ist aber Mozarts Krönungsmesse, die gemeinsam mit einem Orchester und Solisten zum Klingen gebracht wird. Konzertbeginn ist um 17 Uhr. Karten gibt's im Vorverkauf auf www.sghard.at

Theater für Kids

Herbert und Mimi sind ganz aufgeregt: sie haben eine besondere Jukebox erfunden! Also eine große Kiste, aus der nicht nur Musik kommt, sondern auch allerlei andere Dinge. Immer, wenn die beiden jetzt Freunde besuchen gehen, holen sie sich etwas aus der Box raus, mit dem dann alle gut unterhalten sind: ein Spiel, ein Zauberstück, ein Lied, Möbelstücke! Aber wie so oft, läuft nicht alles nach Plan und es gibt so manche Überraschung ... Soviel zum neuen Stück „Die Jukebox“ des Duos „Herbert und Mimi“ für Menschen ab 3 Jahren, zu sehen am 3. Mai um 15 Uhr in der Kammgarn. Tickets: www.kammgarn.at

GRATIS
FÖRDERUNGS-
ANSUCHEN FÜR IHREN
FENSTERTAUSCH

Fensterservice Isolierung Einbruchschutz

Der Reparaturservice vom Profi:

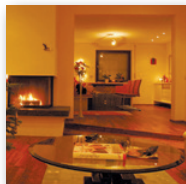
Deine Fenster und Türen funktionieren wieder „wie neu“. Wir tauschen auch Gläser, Dichtungen, ganze Fenster und Türen oder führen eine thermische Beurteilung Ihrer Räumlichkeiten durch. Auch gegen Einbrecher rüsten wir ihr Heim gerne auf.



Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

- ▶ Realitäten
- ▶ Sachverständiger

Vermitteln: Kauf - Miete



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung. Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

Veranstaltungen



Kultur

bis Mi, 10.06.

Kulturwerkstatt Kammgarn

Unsere Fabrik

Ausstellung von Petra Rainer

www.kammgarn.at

bis Sa, 16.05.

Galerie.Z

Im Reich der Zeichen

Ausstellung mit Werken von

Eva Werdenich-Maranda (1950–2025)

www.galeriepunkt.at

bis Sa, 02.05.

Galerie Maximilian Hutz, In der Wirke 4

Impressionen 2026

Ausstellung mit Werken von Aljoscha, Cigdem Aky, Anouk Lamm Anouk, Herbert Albrecht, Lois Anvidalfarei, Linus Barta, Gottfried Bechtold, Ivan De Menis, Ina Fasching, Alfred Haberpointner, Xenia Hausner, Barbara Husar, Alina Kunitsyna, Christoph Luger, Michael Ornauer, Udo Rabensteiner, Paul Renner, Stefan Sagmeister, Karl-Heinz Ströhle, Juliette Sturlèse und Franz Türtscher.

www.galeriemaximilianhutz.at

Sa, 02.05., 20:30 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Common Ground

Konzert

www.kammgarn.at

Do, 07.05., 20 Uhr

Spannrahmen

Heiß

Kabarett mit den Feuerbienen

www.feuerbienen.at

Fr, 08.05., 19 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Mit-Tanzen

Konzert und Tanz

www.kammgarn.at

Sa, 09.05., 20:30 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Loah, Laura Silverstone & Brian Gore

Konzert

www.kammgarn.at

Mi, 13.05., 18 Uhr

Spannrahmen

Sommerkonzert der

Musikschule Hard

www.musikschule-hard.at

Mi, 13.05., 19–21 Uhr

Gasthaus Sternen

Kumm, mir singond mitanand

gemeinsames Singen

Mi, 13.05., 20 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Band Night der Musikschule Hard

www.kammgarn.at

Do, 14.05., 19:30 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Flavian Graber

www.kammgarn.at

Sa, 16.05., 20:30 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Ida Nielsen

Konzert

www.kammgarn.at

Fr, 22.05., 20 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Trio Wahnsinn

Konzert

www.kammgarn.at

Fr, 29.05.

Gasthaus Sternen

Abendbrise der WIGE Hard:

Überraschungsmusik

Konzert

www.hardambodensee.at

Fr, 29.05., 18 Uhr

Vorplatz Strandbad

Abendbrise der WIGE Hard:

Allright Guys

Konzert

www.hardambodensee.at

Fr, 29.05., 18 Uhr

Lässer's Schloßlehof

Abendbrise der WIGE Hard:

Strings 'n' Beats

Konzert

www.hardambodensee.at

Fr, 29.05., 18:30 Uhr

Café am Dorfbach

Abendbrise der WIGE Hard:

Christof Müller

Konzert

www.hardambodensee.at

Fr, 29.05., 19 Uhr

Club 72 (Tennisclub Hard)

Abendbrise der WIGE Hard:

The Bounty and the Beat

Konzert

www.hardambodensee.at

Fr, 29.05., 20 Uhr

GH Martina's Grüner Baum

Abendbrise der WIGE Hard:

Musikpiraten

Konzert

www.hardambodensee.at

So, 31.05., 17 Uhr

Bildungszentrum Hard, Landstr. 36

Klassisches Konzert

www.bildungszentrumhard.at

Kinder | Jugend

So, 03.05., 15 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Die Jukebox

Aufführung des Duos „Herbert und

Mimi“ für Kinder ab 3 Jahren

www.kammgarn.at

Sa, 09.05., 15 Uhr

Pfarrzentrum

Das Frühlingsfest der Prinzessin

Kasperltheater mit den Kasperlinas

Fr, 29.05., 19:30 Uhr

Sa, 30.05., 19:30 Uhr

So, 31.05., 19:30 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Die unendliche Geschichte

Aufführung des Theaterjugendclub

www.kammgarn.at

Soziales

Jeden Di, 14–17 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Eltern-Kind-Treff (0–6 Jahre)
05574 74544
sozial@sprengel.at

Jeden Di, 18:30–19:30 Uhr
Do, 07., 21., 28. 05, 18:30–19:30 Uhr
Uferstraße 18
Harder Körble
T 74544,
sozial@sprengel.at

Jeden Di, 19:30 Uhr
Verein Sozialsprengel,
Ankergasse 24
**Anonyme Alkoholiker –
Hilfe zur Selbsthilfe**
auch für Nichtalkoholiker
(Angehörige, Interessierte)
0664 4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at

Sa, 02.05., 9–15 Uhr
Alma-Gebäude
**Flohmarkt zugunsten von
Sozialprojekten**
www.flohmarktinderalma.at

Mi, 06.05., 18:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
**Elterncoaching: Die Kraft der
Sprache: Wie Worte stärken oder
verletzen**
Kosten: EUR 5,- bis EUR 13,- (je nach
Mitgliedschaft und Einzel- oder Paar-
teilnahme)
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at

Do, 07.05., 9:30–11:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
**Familiencafé: Babypflege
mit Köpfchen**
mit Ursula Lässer (Hebamme)
Kosten: EUR 6,- (Mitglieder: EUR 4,-)
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at
oder www.laesser.hebamio.at

Do, 07.05., 17–19 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
**Treffen für Familien mit Kindern
im Autismus-Spektrum**
0676 7115696
alexandra.ebadi@sprengel.at

Do, 07.05., 19:15 Uhr
Bücherei am Dorfbach
Zeit für mich
ein Abend für Frauen mit Impuls-
vortrag von Gabriele E. Wagner zum
Thema „Kraft der ätherischen Öle“
www.hard.at/zeit-fuer-mich

Sa, 09.05., 9–16 Uhr
Feuerwehrhaus
**Feuer & Wasser: Familientag
der Feuerwehr Hard**

Sa, 09.05., 9:30–11:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Frauencafé
05574 74544
sozial@sprengel.at

So, 17.05., 9:30–11:30 Uhr
Familiennest, Uferstraße 4
Alleinerziehenden-Café
julia.felder@inkontra.at
www.alleinerziehend-vorarlberg.at

Di, 19.05., 14:30–16:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
**Begleitete Angehörigengruppe
von Menschen mit Demenz**
05574 74544
manuela.kaufmann@sprengel.at

So, 24.06., ab 10:30 Uhr
Feuerwehr Oldtimermuseum,
Bommenweg 1
**Frühschoppen des Feuerwehr
Oldtimer Verein Hard**
bei jeder Witterung
www.feuerwehr-oldtimer-hard.at

Mi, 27.05., 17–18:30 Uhr
Verein Sozialsprengel, Ankergasse 24
**Selbsthilfegruppe für
Betroffene von Parkinson**
05574 74544,
sozial@sprengel.at

Do, 28.05., 9–11 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Eltern-Kind-Café (0–6 Jahre)
05574 74544
sozial@sprengel.at

Do, 28.05., 14:30–16:30 Uhr
Café Hafner, Hofsteigstr. 24
**Café für betreuende und
pflegende Angehörige**
05574 74544
sozial@sprengel.at

Fr, 29.05., 15–18 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Männercafé
05574 74544,
0660 3500062,
sozial@sprengel.at

Kinder | Jugend

Jeden Mi, 14–18 Uhr
Jeden Fr, 14–18 Uhr
d'Werkstatt, Ankergasse 24
OJA Hard: Werkstatt
am 8.5. Muttertags-Special;
am 20.5. Special „Steine sammeln“;
am 22.5. Special „Steinfiguren bauen“
ab 9 Jahren (mittwochs mit
Anmeldung ab 6 Jahren)
T 0650 8628687
jugend@sprengel.at

Jeden Mi, 15–19 Uhr
Jugendtreff Hardground
**OJA Hard:
Offener Kochnachmittag**
ab 10 Jahren
T 0650 8628687
jugend@sprengel.at

Mi, 06., 20.05., 16–18 Uhr
Sozialsprengel, Ankergasse 24
Kindertreff
6–10 Jahre
05574 74544
sozial@sprengel.at

Do, 14.05.
**OJA Hard:
Ausflug zum Klettersteig**
ab 10 Jahren
Anmeldung: 0650 8628687 oder
jugend@sprengel.at

Do, 21.05.
**OJA Hard: FLINTA*- Ausflug
„Mädchen*Impulstage“,
Amazonen in Bregenz**
ab 10 Jahren
Anmeldung: 0650 8628687 oder
jugend@sprengel.at

Do, 28.05.
Jugendtreff Hardground
OJA Hard: Weltspieltag
ab 10 Jahren
0650 8628687
jugend@sprengel.at

Minigolf Hard

SONNE,
SEE & SIEGERPOSE

APRIL BIS ENDE SEPTEMBER
täglich ab 09:00 Uhr geöffnet
bei guter Witterung

SCHLÄGERAUSGABE
Kassa Strandbad Hard oder
Heaven7

Erwachsene	€ 5,50
Senioren/Jugendliche	€ 5,00
Schüler	€ 3

ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK MUSIKSCHULE HARD



KLANG, STIMME, KÖRPER ALS INSTRUMENT, MUSIK, SPRACHE,
SPIEL, BEWEGUNG, KREATIVITÄT... MIT ALLEN SINNEN

KAULQUÄPPL

Eltern-Kind-Musikgruppen
für Kinder von 0 bis 3 Jahren mit Begleitperson

FRÖSCHLE

Musikstunde für Kinder von 4 bis 6 Jahren

ANMELDUNGEN BIS 15. JUNI !

Alle Infos auf unserer website oder telefonisch.
Beide Gruppen werden in Hard und Fußach angeboten.
Bei der Anmeldung mögliche Wochentage angeben!

Musizieren
am See

T +43 5574 79397 musikschule.hard@me.com www.musikschule-hard.at



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085-8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.

Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

Senioren

Mo, 04., 11., 18.05., 14–16 Uhr
Tagesbetreuung, Uferstraße 4

Senior:innen-Nachmittag

Kosten: EUR 10,- pro Nachmittag
Abholung möglich
05574 74544
altenarbeit@sprengel.at

Di, 05.05., ab 12 Uhr
Michi's Café, Lauterach

Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

05574 74544
mittagstisch@sprengel.at

Jahrgänger-Treffen

Mo, 04.05., 19 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Stammtisch des Jahrgangs 1956
<https://jahrgang1956hard.jimdoweb.com>

Mi, 06.05., 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Treffen des Jahrgangs 1944
Reinhold Heim, 0650/9251123

Do, 07.05., 10 Uhr
Stögi's Restaurant
Hock des Jahrgangs 1937

Do, 07.05., 17 Uhr
Gasthaus Käth'r
Treffen des Jahrgangs 1946

Fr, 08.05., ab 16 Uhr
Treffen des Jahrgangs 1964 in Bregenz
Drink im Eiscafé Pinocchio (ab 16 Uhr),
Stadtführung (17 Uhr) und gemütliches
Beisammensein im Gösserbräu (ab 19
Uhr. Anmeldung bis 30.4. per What-
sApp an 0676 6520369

Sport

Do, 14.05., 9 Uhr
Fußballplatz Hard
51. Int. Jugendrasenturnier
www.hchard.at

Sa, 23.05., 13 Uhr
So, 24.05., 14:30 Uhr
Mo, 25.05., 13 Uhr

Ballpark am See, Seestraße 64
Alpine Int. Baseball Trophy
www.hardbulls.com

Senioren

Jeden Mi, 14:30–15:30 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4
Bewegungsgruppe für ältere Menschen
05574 74544
altenarbeit@sprengel.at
www.sprengel.at

Pfarre

Gottesdienste

Jeden Mo, 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Maiandacht
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 02., 16., 23.05., 19 Uhr
So, 03., 10., 17., 31.05., 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
Anschluss an die Sonntags-Gottes-
dienste Apéro im Pfarrzentrum
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mo, 04., 11., 18.05., 8 Uhr
Mi, 06., 13., 27.05., 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Fr, 08.05., 16 Uhr
Sakramentskapelle
Kinderkirche „Noah und der Regenbogen“
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 09.05., 19 Uhr
Wiese bei der Hohentwiel
Familienkirche im Freien
bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Do, 14.05., 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian

Festgottesdienst am Hochfest Christi Himmelfahrt
im Anschluss Apéro im Pfarrzentrum
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mi, 20.05., 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat Mai Verstorbenen
der letzten 5 Jahre
05574 73345
www.pfarre-hard.at

So, 24.05., 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Festgottesdienst am Hochfest Pfingsten
mit Taufe und musikalischer Gestal-
tung durch den Chor St. Sebastian;
im Anschluss Apéro im Pfarrzentrum
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mo, 25.05., 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Festgottesdienst am Pfingstmontag
im Anschluss Apéro im Pfarrzentrum
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Do, 28.05., 9:30 Uhr
Kapelle SeneCura „In der Wirke“
Gottesdienst
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 30.05., 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Firmung mit Abt Vinzenz Wohlwend
mit musikalischer Gestaltung
durch“Modern Harmony“
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Pfarrliche Angebote

Jeden Di, 14:15 Uhr
Sakramentskapelle
Fürbitt-Gebetsstunde
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Jeden Mi, 9–12 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Jeden Mi, 9 Uhr
Pfarrzentrum (Gruppenraum)
Bewegen im Sitzen mit Sissi Kainz
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Jeden Mi, 17:45 Uhr
Pfarrzentrum
Christliche Zen-Meditation
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mo, 04., 11., 18.05, 19:30 Uhr
Sakramentskapelle
Gebetsabend
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 09.05., 15 Uhr
Pfarrzentrum
Das Frühlingsfest der Prinzessin
Kasperltheater mit den Kasperlinas
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Di, 12.05., 14:30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielenachmittag der Seniorenrunde
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Do, 14.05., 14 Uhr
Pfarrzentrum
Multireligiöses Fest: Gemeinsam unter einem Himmel – für Frieden beten, in Frieden leben
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Sa, 16.05., 9:30 Uhr
Pfarrzentrum
Gruppenstunde der Minis
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Mo, 18.05., 19 Uhr
Pfarrzentrum
Sitzung des Pfarrgemeinderates
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Fr, 22.05., 19 Uhr
Pfarrzentrum
Bibel liest mich
mit Pfarrer Erich Baldauf
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Di, 26.05.
Ausflug der Seniorenrunde
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Do, 28.05., 14:30 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Kirchenführung mit Anita Ohneberg
05574 73345
www.pfarre-hard.at

Vorträge | Kurse

jeden Di, 18:30–20:30 Uhr
Rathaus
Deutschkurse für Frauen Niveau Alpha – leicht Fortgeschrittene
Dauer: bis 23.6.
Kosten: EUR 20,-
Anmeldung: integration@hard.at
Infos: 05574 697-236

Jeden Do, 18:30–19:45 Uhr
Jeden Sa, 9–10:15 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Yoga
Einstieg und Schnuppern jederzeit möglich
Kosten: EUR 14,-/Einheit
Anmeldung erbeten unter:
Mirjam Burtscher,
0660 4694373 oder
mirjam@standfest-yoga.at

Mo, 04.05., 9–11 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Babyfreundliche & babygeleitete Beikost (BLW) – mit & ohne Brei
Vortrag mit Mag. Stephanie Lau
Eintritt: EUR 20,-/p.P. bzw. Elternpaar
Anmeldung bis 30.4.:
0681 81850731,
stephanie.r.lau@outlook.com

Fr, 08.05., 19:30 Uhr
Bildungszentrum Hard, Landstr. 36
Zigaretten, Vaping, Shisha, Snus & Co.
Vortrag
Eintritt: EUR 7,-
Anmeldung: 05574 73134
www.bildungszentrumhard.at

Do, 21.05., 9.30–11:30 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Familiencafé: 8 Sachen, die Erziehung stark machen
Vortrag von Nathalie Gössl (SUPRO)

Kosten: EUR 6,- (Mitglieder: EUR 4,-)
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at
oder www.laesser.hebamio.at

Sa, 23.05., 13:30–16:30 Uhr
Bildungszentrum Hard, Landstr. 36
Aquarellieren
Kurs
Kosten: EUR 44,-
Anmeldung: 05574 73134
www.bildungszentrumhard.at

Mi, 27.05., 19 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Mama, war ich auch in deinem Bauch?
Vortrag von Edith Viktorin
Anmeldung bis 26.5.:
05574 74544 oder
sozial@sprengel.at

Senioren

Jeden Mi, 17–18 Uhr
Familiennest Hard, Uferstraße 4
Yoga „Golden Girls & Boys“
Einstieg und Schnuppern jederzeit möglich
Kosten: EUR 11,-/Einheit
Anmeldung erbeten unter:
Mirjam Burtscher,
0660 4694373 oder
mirjam@standfest-yoga.at

Sonstiges

Jeden Mi, 7–12:30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt

Fr, 08.05., 15:30–17 Uhr
Dorfbachplatz
Kinder-Koffer-Flohmarkt
www.elternverein-hard.at

Fr, 08.05., 16 Uhr
Spannrahmen (kleiner Saal)
Infoveranstaltung Nahwärme Hard 2.0

Do, 28.05, 19 Uhr
Rathaus (1. Stock)
Sitzung der Gemeindevertretung
05574 697-0

07.05.2026
19:15 Uhr
Bücherei am Dorfbach

Kraft der ätherischen Öle
Gabriele Emilie Wagner

ZEIT FÜR MICH

FRAU. SEIN. HEUTE.
Ein Abend unter Frauen.
Mit Impulsen und Raum für gute Gespräche.
Einfach vorbeikommen! Wir freuen uns auf dich.
hard.at/zeit-fuer-mich

HARD
AM BODENSEE

FAMILIENTAG DER FEUERWEHR HARD

FEUER & WASSER

FEUERWEHR HARD
GEMEINSAM FÜR HARD
f i

SAMSTAG, 09. MAI 2026

ERLEBT DIE FEUERWEHR HAUTNAH!
Führungen durchs Feuerwehrhaus
Mitmachstationen - Gewinnspiel
FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG
& kostenloses Feuerlöschtraining
Infostand: Vorsorge bei Starkregen

09:00 - 16:00 UHR
FEUERWEHRHAUS
BADGASSE 7, HARD

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

[WWW.FEUERWEHR-HARD.AT](http://www.feuerwehr-hard.at)

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!

MARK HOLZMAIER, GITARRE

DIE FEUERBIENEN

HEISS

WORTWITZWALLUNG & WILDE TÖNE
Ein Musikkabarett von und mit Sabine Marte und Christine Nachbauer. Regie: Maria Neuschmid

DO 7. MAI 2026 20 UHR
HARD SPANNRAHMEN

INFOS & TICKETS → FEUERBIENEN.AT

Luna × PIERRE LANG **WENJO** frastarzer **Edmond** [teska]

LESUNG

Beate Maly

02.06.26
19 Uhr

Aus dem Roman:
„Aurelia und die Jagd nach dem Glück“

Der Eintritt ist frei.
Um Anmeldung wird gebeten.

Die Lesung wird vom BVÖ aus
Mitteln der Büchereiförderung
des BMWKMS gefördert.

HARD
AM BODENSEE

Bücherei am Dorfbach | Schulweg 3 | 6971 Hard
05574 697-700 | weitere Infos: hard.at/buecherei
Foto: Dan D. Joseph

**ABEND
BRiSE
29.05.26**

Vorplatz Strandbad Hard
VEREIN ZUR KULTURELLEN BELEBUNG
DES BODENSEE BINNENBECKEN
ALLRIGHT GUYS

Gasthaus Sternen
**ÜBERRASCHUNGS
MUSIK**

Lässer's Schlossehof
STRINGS ,N' BEATS

Café am Dorfbach
CHRISTOF MÜLLER

Tennisclub Hard – Club72
**THE BOUNTY AND
THE BEAT**

Martinas Grüner Baum
MUSIKPIRATEN

hardambodensee.at

HARD
Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal

Die Harder
Wirtschaft

männer*café

Freitag, 29. Mai 2026 15:00–18:00 Uhr
im Harder Familiennest (Uferstraße 4, 1.Stock)

Ein Treffpunkt für erwachsene Männer* (ab 18 Jahre), die in entspannter Atmosphäre ein paar Stunden abschalten möchten. Bei Kaffee und guten Gesprächen bietet das Männer*café Raum für ein zwangloses Miteinander – ohne Anmeldung und mit flexiblem Kommen und Gehen.

Nähere Informationen:
sozial@sprenkel.at | 05574/74544 oder
César Armando Pardo 0660/3500062

**Verein
Sozialsprengel
Hard**

Jetzt mitradeln & gewinnen!

Radeln macht fit und glücklich. In der App oder online anmelden, losradeln und Kilometer eintragen. Mehr Infos auf vorarlberg.radelt.at

20. März – 30. September

Jetzt App holen!
vorarlberg.radelt.at

Das Projekt "Vorarlberg radelt" wird vom Sprenkelverein für Soziales, Politik und Infrastruktur (SPRENGEL) in Kooperation mit dem Vorarlberger Radfahrer-Verband (VRV) und dem Vorarlberger Verkehrsverband (VVO) durchgeführt. Die Veranstaltung ist ein Projekt des SPRENGEL.



Mountainbike-Tour

Kaienspitze/CH (1.119 m)

Do, 15.05., 10 Uhr

Treffpunkt: Kirchplatz Höchst
Dauer: 5 h, 300 Hm, 1.000 Hm, 40 km

Anmeldung bis 10.05. (mit Mitgliedsnummer): 0650 3459166, dieter_schneider1@icloud.com

Höchst – Rheineck – Fünfländerblick (899 m) – Grub – Kaienspitze. Nach gemütlicher Einkehr warten flowige Trails mit Schwierigkeit bis zu S2 und kurze Schiebepassagen.

Wanderung Übersaxen

Fr, 15.05., 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
Gehzeit: 3 h, 310 Hm
Elisabeth Angerer, 0681 10727756

Aussichtsreiche Wanderung durch das Europaschutzgebiet zur Satt-einser Gulmalpe und über Außenbergweg zurück.

Radtour „Riedrunde“

Mi, 20.05., 12 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
Gehzeit: 3 h, 45 km
Anton Schobel, 0650 7244903

Wanderung Hohe Kugel

So, 31.05., 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
Gehzeit: 4 h, 630 Hm
Elisabeth Lasselsberger,
05578 74032

Wanderung vom Sportplatz in Fraxern über die Alpe Maiensäß zum Gipfel.

Bei Terminverschiebungen ist auf die Homepage der Naturfreunde zu achten: hard.naturfreunde.at

VORARLBERG 50plus

HARD /

www.mitabei.at

Radausfahrt ins Rheindelta

Mi, 20.05. 14 Uhr

Treffpunkt: Café am See
Anmeldung/Info: Erich Lehner,
0664 3836539 (WhatsApp od.
telefonisch) oder Mail an
lehner-erich@vol.at

Radausflug mit Erich Lehner und gemütlicher Einkehr

Ausflug auf den Hohen Hirschen (1.167 m) in Gais/CH

Do, 21.05., 14 Uhr

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Sebastian
Unkosten: EUR 24,- (Busfahrt)
Anmeldung Info: Dr. Paul Gmeiner,
664 2430262 oder
paul.gmeiner@sicherlich.org

Der Ausflug führt auf den Hohen Hirschberg in der Nähe von Gais im Kanton Appenzell. Von dort genießt man einen wunderbaren Blick über das Rheintal. Anschließend steht eine gemeinsame Jause auf dem Programm. Begleitet wird der Ausflug von Vizeobmann Dr. Paul Gmeiner. Reisepass nicht vergessen!!

Lech Classic Festival

Fr, 07.08., 15 Uhr

Treffpunkt: Kirche St. Sebastian
Unkosten: EUR 70,- (Fahrt + Eintritt)
Anmeldung/Infos:
Ing. Othmar Stenech, 0664 5135187
oder othmar.stenech@gmail.com

„Soirée“, so lautet das diesjährige Motto des Lech Classic Festivals. Verschiedene Werke von Franz Schubert (ein Quartettsatz) und von Robert Schumann und Antonin Dvorák (im Quintett) werden von hervorragenden Musikanten aus der ganzen Welt aufgeführt. Abfahrt in Hard ist um 15 Uhr, das Konzert beginnt um 17 Uhr und endet um 19 Uhr. Anschließend geht es mit dem Bus in das Gasthaus Traube in Braz zum Abendessen (à la carte – nicht im Preis inbegriffen). Um 21 Uhr erfolgt Rückfahrt nach Hard. Der Betrag in Höhe von EUR 70,- ist im Vorfeld auf folgendes Konto einzuzahlen: AT79 3743 1000 0029 8687, Othmar Stenech. Die Eintrittskarten werden dann bei der Abfahrt im Bus ausgegeben.



Produzenten hautnah – Metzler Molke & Phystine Naturkosmetik

Fr, 08.05., 14–20 Uhr

Treffpunkt: Metzler Molke, Egg, Bruggan 1025
Energieausgleich: EUR 8,- (entfällt für GME-Fördermitglieder)
Unkostenbeitrag: EUR 13,50/p.P. für eine Jause bei Metzler Molke
Anmeldung bis 6.5.: info@gme-verein.at (bitte Name, Personenanzahl und Telefonnummer angeben)

Wir besuchen Ingo Metzler in Egg und lernen ihn, seinen Betrieb und seine Molkeprodukte bei einer kleinen Jause besser kennen. Anschließend kommt Lara Bechter von Phystine auch dorthin, wo ihre hochwertige Naturkosmetik produziert und abgefüllt wird. Den Nachmittag lassen wir im Kässtadl in Egg ausklingen. Gerne informieren wir beim geselligen Beisammensein Interessierte auch über unseren Verein (www.gme-verein.at)



Feuerwehr Oldtimer
Verein Hard

FRÜHSCHOPPEN

am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026 ab 10³⁰ Uhr
im Feuerwehr Oldtimermuseum
am Bommenweg 1 in Hard

Findet bei jeder Witterung statt
Für Speis und Trank ist gesorgt
Hüpfburg für die Kinder

Besichtigung der historischen Ausstellung
Musikalische Unterhaltung dieses Jahr mit

SUMMERWIND



HARD
AM BODENSEE

Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal




Musizieren
am See

13. Mai 2026

Lange Nacht der Musikschule Hard

PROGRAMM

Sommerkonzert
18 Uhr, Spannrahmen Hard

Bands Night
20 Uhr, Kammgarn Hard

Infos: musikschule-hard.at
T +43 (0)5574 79397

DEUTSCH KURSE FÜR FRAUEN

Wann: Dienstag, 18:30–20:30 Uhr
Ab sofort bis 23.06.2026
Wo: Rathaus
Niveau: Alpha | leicht Fortgeschrittene
Kosten: 20 Euro

HIER ANMELDEN



HARD
AM BODENSEE

Silvia Benko
integration@hard.at | 05574 697-236 | www.hard.at

MONATSPROGRAMM MAI

Am Fr. 1.5. & Do. 14.5. hat der Hardground geschlossen (Feiertag)

JUGENDTREFF HARDGROUND

Mi. 15-19 Uhr (ab 10 Jahren) 
Do. 15-19 Uhr (ab 10 Jahren) 
Fr. 17-22 Uhr (ab 12 Jahren)

OFFENE SPORTHALLE

Do. 17:00-18:00 Uhr 
Fr. 20:00-21:00 Uhr
(Zutritt: Schulweg 3, Hardground)

WERKSTATT (ab 9 Jahren)  **Ab 6 Jahren mit Anmeldung - nach Verfügbarkeit.**

Mi. 14-18 Uhr
Fr. 14-18 Uhr

WERKSTATT SPECIALS

Fr. 8.5. Muttertagsspecial **Mit Anmeldung!**
Mi. 20.5. Steine sammeln
Fr. 22.5. Steinfiguren bauen

MITTAGSPAUSE 
Hardground: 12:30-14 Uhr (7.5., 21.5., 28.5.)
Hardlounge: 12:15-14 Uhr (nur 7.5.)

OFFENER KOCHNACHMITTAG IM HARDGROUND 
Jeden Mi. 15-19 Uhr **Bring deine Ideen mit!**

SPECIALS

Do. 14.5.: Ausflug zum Klettersteig (mit Anmeldung, Details folgen) 
Do. 21.5.: FLINTA* Ausflug Mädchen*impulstage / Amazone Bregenz (mit Anmeldung) 
Fr. 22.5.: Hardground bis 19 Uhr & gemeinsam Trio Wahnsinn Konzert (Kammgarn) ab 19 Uhr
Do. 28.5.: Weltspieltag im Hardground

OFFENE JUGENDARBEIT HARD 

Jugendbüro: Ankergasse 24
Hardground: Schulweg 3
Hardlounge: Flurstraße 12
Werkstatt: Ankergasse 24

 **OJA**
Hard

Mobil: 0650 862 86 87
Instagram: oja.hard
E-Mail: jugend@sprenkel.at 

Bildungszentrum Hard



Klass. Konzert

mit Klavier, Cello und
Klarinetten trio

Ein schöner Musikabend.
Bitte melden Sie sich an.

Sonntag 31.5., 17 Uhr
Eintr. frei, Spenden erw.
Landstr. 36, Tel. 731 34

Bildungszentrum Hard



Aquarellieren

Wir werden das Faszinierende am Aquarellieren erleben. – Mat.ausleihe mögl. Vorkenntnisse nicht erford.

Bitte anmelden. – € 44.–
Sa 23.5. 9-12 u. 13.30-16.30
Landstr. 36, Tel. 731 34

Bildungszentrum Hard



Zigaretten, Vaping, Shisha, Snus & Co

20 bis 25% der erwachsenen Bevölkerung rauchen. Wie gefährlich sind diese Produkte wirklich?

Wir bitten um Anmeldung.
Fr 8.5.2026, 19:30 Uhr, Eintr. € 7.–
Landstr. 36, Tel. 05574-731 34



Gemütlicher Hock

Di, 05.05., 14:30 Uhr
FPÖ-Clubheim, Hofsteigstr. 146
Anmeldung: Christine Brun,
0664 6105066,
Christine.Brun@vol.at



Gemütlicher Pensionistenhock

Do, 07., 14., 21., 28.05., 14-16 Uhr
ATSU-Freizeitzentrum
Hannelore Gehrler,
0664 1116919

Spargelessen auf dem Hofgut Möckingen

Sa, 16.05.
Kosten: EUR 67,-
(Nichtmitglieder: EUR 72,-)
Infos/Anmeldung bis 4.5.:
Walter Bielicke,
0660 6892009,
Walter.Bielicke@gmail.com

Im Anschluss Besuch der Pfahlbauten oder Zeit zur freien Verfügung.



Frauenmärkte

So, 20.09., 9-17 Uhr
Pfarrzentrum Hard
Anmeldung (bis 31.5.) und weitere
Auskünfte für Aussteller:innen:
Elisabeth Amann,
elisabeth.amann@guta.at oder
0650 6457800

Beim Märkte haben kreative Frauen und Männer wieder die Möglichkeit, ihre selbstgefertigten handwerklichen Erzeugnisse selbst zu verkaufen.



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

Di, 05.05., 12 Uhr
Michi's Café, Lauterach

Di, 02.06., 12 Uhr
Gasthaus Schwedenschanze

Verein Sozialsprengel Hard,
05574 74544
mittagstisch@sprengel.at

64er Jahrgangstreffen in Bregenz

Es ist wieder so weit – am Freitag, 8. Mai laden wir euch ganz herzlich zu unserem nächsten Treffen ein.

Programm

- ab 16 Uhr: Eiscafé Pinocchio
- 17 Uhr: Stadtführung durch Bregenz mit Karin Fetz (Dauer ca. 1,5 Stunden, die Kosten übernimmt die Jahrgangskasse)

- ab 19 Uhr: Uhr gemütliches Beisammensein im Gösserbräu

Anmeldung bis 30. April per WhatsApp an +43 676 6520369

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, viele gute Gespräche und einen rundum schönen Abend!

Euer 64er Jahrgänger-Team

Hurra, ich bin da!

Das Frühlingsfest der Prinzessin

Samstag, 09.05.2026 15:00

Parazentrum Hard

€ 2,- pro Person

Wir freuen uns auf euch!
Eure Kasperlinas

ELTERNVEREIN HARD

KINDER-KOFFERFLOHMARKT

08. Mai 2026
von 15:30 bis 17:00

alter Schulhof Markt - Dorfbach

Nähere Info

Ich packe meinen Koffer ...

[@elternverein.hard](#) [@elternverein_hard](#) [www.elternverein-hard.at](#)

Bücherei am Dorfbach

GESCHICHTEN IN **2** SPRACHEN

Frida Frosch präsentiert

29.05.2026 16:00 Uhr

Leuchtfenster
Ventanas Luminosas

Deutsch Spanisch

Für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson.

Schulweg 3
6971 Hard
Tel.: 05574 697-700
hard.at/buecherei

HARD
AM BODENSEE

6. + 20.5., 16 bis 18 Uhr

Verein Sozialsprengel Hard

Kindertreff

FÜR KINDER VON 6-10 JAHREN

KOMM EINFACH VORBEI!

OHNE VORANMELDUNG

Wo?
VEREIN SOZIALSPRENGEL
ANKERGASSE 24, 1. STOCK
6971 HARD
KONTAKT: 06767115626

Familiencafé

im Harder Familiennest von 9:30 bis 11:30 Uhr



9. Apr. 2026 OBACHT für die Kleinsten: Unfallprävention leicht gemacht - Infos für Eltern mit Sandra König (Sicheres Vorarlberg)

23. Apr. 2026 Vom Robben, Krabbeln und Klettern: 7 Bewegungssicherheiten, die Kinder brauchen mit Carmen Fink (Evolutionspädagogin)

7. Mai 2026 Babypflege mit Köpfchen mit Ursula Lässer (Hebamme)

21. Mai 2026 „8 Sachen, die Erziehung stark machen“: Elternvortrag mit Nathalie Gössl (SUPRO)

11. Juni 2026 Tragen im Sommer: Tipps und Tricks mit Ursula Lässer (Hebamme)

25. Juni 2026 Zwergensprache – sich verstehen im Handumdrehen mit Monika Markota (Pädagogin)

Anmeldungen unter familienverband.hard@familie.or.at oder www.laesser.hebamio.at
 Kosten: € 6,- (€ 4,- für Mitglieder)

 *Ursula Lässer* 

Eltern-Kind-Café

Für wen?
Eltern mit Kindern (0-6 Jahre)

Was erwartest dich?
Gemütliches Beisammensein, ein kleines Frühstück, Spielbereich für die Kleinen und Austausch mit anderen Eltern.

Wann: jeden zweiten Donnerstag, im Wechsel mit dem Familiencafé des Familienverbandes von 09:00 - 11:00 Uhr.
Die nächsten Termine:

- 28.05.2026
- 18.06.2026

Wo: Harder Familiennest, Uferstraße 4

Kontakt: Sabrina Mathis, Jasmin Fischer | 05574-74544 | sozial@sprengel.at

Eltern-Kind-Treff

Für wen?
Eltern mit Kindern (0-6 Jahre)

Was erwartest dich?
Eine unkomplizierte und wetterunabhängige Möglichkeit für Eltern mit Kindern, sich zu treffen, gemeinsam Zeit zu verbringen oder neue Kontakte zu knüpfen.

Wann: jeden Dienstag von 14:00 - 17:00 Uhr
Die nächsten Termine:

- 05.05.2026 26.05.2026 16.06.2026
- 12.05.2026 02.06.2026 26.06.2026
- 19.05.2026 09.06.2026

Wo: Harder Familiennest, Uferstraße 4



Impulsreihe - Alltagsnah. Kompakt.

„Mama, war ich auch in deinem Bauch?“

Mittwoch, 27. Mai 2026, 19 Uhr
Harder Familiennest (Uferstrasse 4, 1. OG)

Kinder sind von Natur aus neugierig, stellen Fragen und erwarten Antworten. Dies betrifft auch den Bereich Sexualität und Aufklärung.

Eltern reagieren oft unsicher:

- Wann ist es Zeit, ein Kind aufzuklären?
- Wie finde ich die richtigen Worte?
- Wie genau beantworte ich Fragen?
- Wie gehe ich mit sexualisierten Schimpfworten um?
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind sich selbst befriedigt oder bei Doktorspielen?

Kinder können von ihren Eltern lernen, offen, selbstbewusst und verantwortungsvoll ihren Körper zu entdecken und damit umzugehen.

Referentin: Edith Viktorin
Pädagogin, Familien- und Gruppenarbeiterin, Sexualpädagogin, Elternbildnerin

Eintritt: kostenlos
Information und Anmeldung:
Sabrina Mathis und Jasmin Fischer
Verein Sozialsprengel Hard
Mail: sozial@sprengel.at
Telefon: 05574/74544

Elterncoaching 2026

im Familiennest Hard
jeweils mittwochs um 18:30 Uhr

Wie viel Freiheit braucht ein Kind? Welche Wirkung haben unsere Worte? Und was hilft, wenn der Alltag aus dem Ruder läuft? Drei weitere Elterncoaching-Abende greifen genau solche Fragen auf. Ingrid Ellensohn gibt Impulse zu typischen Situationen im Familienalltag und lädt anschließend zum Austausch ein.

08. April 2026 **Autonomie und Grenzen:**
Wie Kinder Selbstständigkeit entwickeln

06. Mai 2026 **Die Kraft der Sprache:**
Wie Worte stärken oder verletzen

10. Juni 2026 **Alltagschaos entschärfen:**
Wie Rituale, Struktur und Beziehung zusammenspielen

Pro Abend beträgt der Kostenbeitrag 5–13 €, je nach Mitgliedschaft und Einzel- oder Paarteilnahme.

Anmeldung unter: familienverband.hard@familie.or.at



Nah denken
mit Weitblick

Lokal ist smart

Wusstest du, dass
du bei Ride Ad
Fahrzeuge nicht nur
kurzfristig mieten
kannst, sondern auch
für mehrere Jahre?

ridead.at



„Ich kauf lokal, weil
ein lebendiger Ort nur
dann entsteht, wenn
wir Vereine, Geschäfte
und Betriebe vor Ort
unterstützen.“

Irmi Heinzle

Patrik Gasser & Marcel Zech



Wusstest du, dass
Physiotherapie auch
vorbeugend wirkt?
Mit gezielten Übungen
bleibst du beweglich
und tust aktiv etwas für
deine Gesundheit.

physiostuba.com



Hol dir die App
der Harder Wirtschaft!



Verein
Sozialsprengel
Hard

*Das schönste
Geschenk ist die Zeit!*



Kaffee und Kuchen
Unterhaltung
Abwechslungsreiches Programm
Musik und Gesang
Spiele und Kreativität

Senior:innen-Nachmittag

Montag, 4., 11. + 18.5.
von 14:00 bis 16:00 Uhr
in der Tagesbetreuung
Uferstraße 4 im 1. Stock

Kosten: 10 Euro pro Nachmittag
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen und Anmeldung:

Verein Sozialsprengel Hard | Ankergasse 24
| 05574-74544 | altenarbeit@sprengel.at



Frauencafé

Samstag, 9. Mai 2026

9:30 bis 11:30 Uhr

im Harder Familiennest (Uferstraße 4, 1. Stock)

Jede Teilnehmerin bringt bitte eine Kleinigkeit
für das Buffet mit. Keine Anmeldung
notwendig. **Alle sind herzlich willkommen!**

Sozialsprengel Hard, Ankergasse 24,
05574-74544, sozial@sprengel.at



Verein
Sozialsprengel
Hard

Kumm, mir singond mitanand!

Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
13.05.2026
ab 19.00 Uhr



Mir freuen üs uf di

Edgar Hagspiel
Wolf Feuerstein
Helmuth Marent, Sissi Kainz



Verein
Sozialsprengel
Hard

*Leben ist Bewegung
Bewegung ist Leben*

Wohlbefinden
Gedächtnstraining
Gymnastik im Sitzen
Gespräche



Bewegungsgruppe

jeden Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr

in der Tagesbetreuung – Uferstraße 4 im 1. Stock

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit!
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen unter 05574-74544

Sozialsprengel Hard
Ankergasse 24, 6971 Hard
05574-74544
altenarbeit@sprengel.at
www.sprengel.at



Brockenhaus Hard

Dienstag und Freitag
von 14 bis 18 Uhr

Gerne nehmen wir dienstags saubere,
funktionstüchtige Waren entgegen.



Verein
Sozialsprengel
Hard

Uferstraße 4 - 05574-74544 - sozial@sprengel.at

FUSSBALL SOMMERCAMP 2026

20. BIS 24. JULI 2026

Jetzt anmelden!

Weitere Informationen auf www.fchard.at

Verein
Sozialsprengel
Hard

RADELN
OHNE
ALTER

CHAT

Wir laden zu kostenlosen Ausflügen
mit unseren Rikschas ein!
05574-74544, radelnohnealter@sprengel.at

Flohmarkt in der Alma
HARD

SAMSTAGSFLOHMARKT

Samstag, 2. Mai, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot

Feste feiern – Der Sommer lässt grüßen

Feste feiern (Muttertag, Hochzeit), sommerlich feine Tisch- und Bettwäschen, Kerzen, Bilderrahmen, Schmuck, Sonnenbrillen u.v.m.

Der nächste Termin:
Großer Sommerflohmarkt
Fr. 5. und Sa. 6. Juni 2026

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at

Termine | Kontakte

Apotheken-Bereitschaft

Fr 01.05. See-A., Hard¹
Sa 02.05. Bahnhof-A., Bregenz²
So 03.05. Lotos-A., Hard¹
Mo 04.05. Ländle-A., Lauterach¹
Di 05.05. Hofsteig-A., Wolfurt¹
Mi 06.05. Montfortplatz, Lauterach¹
Mi 06.05. Rhein-A., Höchst¹
Do 07.05. Stadt-A., Bregenz¹
Fr 08.05. Löwen-A., Bregenz¹
Sa 09.05. Brücken-A., Bregenz²
So 10.05. See-A., Hard¹
Mo 11.05. Am Bodensee, Fußach¹
Di 12.05. St. Gebhard-A., Bregenz¹
Mi 13.05. Bahnhof-A., Bregenz¹
Do 14.05. Am Bodensee, Fußach¹
Fr 15.05. Ländle-A., Lauterach¹
Sa 16.05. Hofsteig-A., Wolfurt²
Sa 16.05. Lotos-A., Hard³
So 17.05. Montfortplatz, Lauterach¹
So 17.05. Rhein-A., Höchst¹
Mo 18.05. Stadt-A., Bregenz¹
Di 19.05. Löwen-A., Bregenz¹
Mi 20.05. Brücken-A., Bregenz¹
Do 21.05. See-A., Hard¹
Fr 22.05. Am Bodensee, Fußach¹
Sa 23.05. St. Gebhard-A., Bregenz²
So 24.05. Bahnhof-A., Bregenz¹
Mo 25.05. St. Gebhard-A., Bregenz¹
Di 26.05. Ländle-A., Lauterach¹
Mi 27.05. Hofsteig-A., Wolfurt¹
Do 28.05. Montfortplatz, Lauterach¹
Do 28.05. Rhein-A., Höchst¹
Fr 29.05. Stadt-A., Bregenz¹
Sa 30.05. Löwen-A., Bregenz²
So 31.05. Brücken-A., Bregenz¹

¹ **Dienst:** 8–8 Uhr nächster Tag

² **Dienst:** 8–12, 17–8 Uhr nächster Tag

³ **Zusatzdienst:** werktags 18–19:30 Uhr, samstags 17–19 Uhr, sonn- und feiertags 10–12 Uhr, 17–19 Uhr

Lotos-Apotheke, Hard, 62570

See-Apotheke, Hard, 72553

Apotheke am Bodensee, Fußach, 05578 22220

Rhein-Apotheke, Höchst, 05578 75391

Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, 74344

Apotheke am Montfortplatz, Lauterach, 74144

Ländle-Apotheke, Lauterach, 73274

Brücken-Apotheke, Bregenz, 77800

St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, 71798

Bahnhof-Apotheke, Bregenz, 42942

Löwen-Apotheke, Bregenz, 42040

Stadt-Apotheke, Bregenz, 42102

Ärzte-Notdienst

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus

Öffnungszeiten Bürgerservice-Stelle

Mo/Mi/DO/FR 7:30–13 Uhr,

Di 7:30–12, 13:30–18 Uhr

Amtsstunden

MO/MI/DO 8–12 Uhr

DI 8–12, 14–18 Uhr

FR 8–13 Uhr

697-0, hard@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Rathaus, Büro des Bürgermeisters, jederzeit nach Terminvereinbarung: Sekretariat, 697-277, buergermeister@hard.at

Bauhof

Mo–Do 7–12, 13:15–17 Uhr,

Fr 7–12 Uhr,

697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinstmengen)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Öli, Gelber Sack, Altkleider, kein Rest- oder Sperrmüll

Mo bis Do 7 bis 12 Uhr, 13:15 bis 17 Uhr,

Fr 7 bis 12 Uhr,

Sa 13 bis 16 Uhr

Abgabe Mo bis Fr zu Fuß oder mit dem Fahrrad, am Sa auch mit Pkw

Rechtsberatung

Mo 04.05., 18–19 Uhr

Rathaus, 1. Stk., Eingang: Außentreppe

Sprechtag Wohnungsreferentin

Mi 06.05. 18:30 Uhr

Rathaus, 1. Stk. Eingang: Außentreppe nur nach vorheriger Anmeldung unter 697-238

Energieberatung

Fordern Sie über den Rückrufservice des Energieinstituts eine Energie-sprechstunde bei sich zu Hause an. Die Kosten übernimmt die Gemeinde.

T 05572 31202-112 (Mo–Fr, 8:30–12)

energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Lisa Giselbrecht

0676 83373389

frauhollehard-fussach@familie.or.at

Elternberatung

Jeden Mi., 8:30–11 Uhr

Uferstraße 4

Brigitte Bohle, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin (Kinder- und Jugendlichenpflege)

0664 2393190

Abfuhrtermine

Restmüll/Gelber Sack und Biomüll

Mo 04.05. Rest- und Biomüll

Mo 11.05. Gelber Sack und Biomüll

Mo 18.05. Rest- und Biomüll

Di 26.05. Gelber Sack und Biomüll

Altpapier

Do 07.05. Zone C: Tonne + Container
Zone D: Container

Fr 15.05. Zone A: Container
Zone B: Tonne + Container

Do 21.05. Zone C: Container
Zone D: Tonne + Container

Fr 29.05. Zone A: Tonne + Container
Zone B: Container

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Polizeiinspektion Hard 059133 8125-100

Gemeindepolizei 697-133

Gemeindeamt 697-0

Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde (24 h) 0676 88697250

Bauhof 697-300

Krankenpflegeverein 72807

Verein Sozialsprengel 74544

Hard 06/26

**Redaktionsschluss:
12.05.2026 | 12 Uhr**

SA 02.05 20.30 **GASTSPIEL**

Common Ground

Simply Great Acoustic Sound – drei erfahrene Musiker, vereint in kraftvollem Folk-Rock-Pop und Country mit Gitarre, Mundharmonika und starken Stimmen.

SO 03.05 15.00 **KINDER**

Die Jukebox Herbert und Mimi

Mimi und Herbert haben eine besondere Jukebox erfunden, aus der Musik, Spiele und kleine Überraschungen kommen. Bei jedem Besuch sorgen sie so für Spaß und Unterhaltung – bis eine unerwartete Überraschung alles durcheinanderbringt. Ein unterhaltsames Abenteuer für Kinder ab 3 Jahren.



MI 06.05 20.00 **EIGENART**

kultur.bar. kammgarn Karaoke Night

Ob heimlicher Superstar, Duschdiva oder einfach nur mutig – heute gehört das Mikro euch! Sucht euch eure Lieblingslieder aus und genießt die einmalige Mischung aus Lampenfieber, Applaus und Spaß.



faigle



ALPLA

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



HARD

FR 08.05 19.00 **MUSIK**

Mit-Tanzen

Musiker:innen und Tänzer:innen bringen traditionelle Tänze und Balfolk-Musik gemeinsam auf die Bühne – alle dürfen Instrumente und Tanzbeine mitbringen. Ein lebendiges Mitmach-Erlebnis von cie. bewegungsmelder, Kulturwerkstatt Kammgarn und Stella Musikhochschule in Kooperation mit dem Bodenseefestival 2026.



SA 09.05 20.30 **MUSIK**

Worlds of Song

Die Worlds of Song-Tour bringt im Frühjahr 2026 globale Klänge in die EU. Loah, Laura Silverstone und Brian Gore vereinen ihre einzigartigen Stile zu einem unvergesslichen Konzertabend voller musikalischer Vielfalt, kulturellem Austausch und kreativer Energie.



MI 13.05 20.00 **GASTSPIEL**

Bands Night Musikschule Hard

Fette Rhythmen, Pop-Balladen, Funky Bases, soulige Stimmen, neue Formationen und Legenden. Die Bands der Musikschule Hard lassen die Kammgarn beben.



DO 14.05 19.30 **MUSIK**

Wanderkonzert mit Flavian Graber

Ein Natur- und Musikerlebnis der besonderen Art: Flavian Graber führt als Schweizer Singer-Songwriter sein Publikum bei einem Wanderkonzert hörend durch Landschaft und Klang. Mit Gitarre, Stimme und poetischen Texten entsteht ein stiller Dialog zwischen Musik, Natur und Zuhörenden. Eine berührende Verbindung von Kultur und Entschleunigung, in Kooperation mit dem Bodenseefestival 2026.



SA 16.05 20.30 **MUSIK**

Ida Nielsen More Sauce, Please!

Kompromissloser Funk auf höchstem Niveau. Treibende Bass-Grooves, energiegeladener Gesang, Rap und Keyboardlayer verschmelzen zu virtuosen, mitreißenden Songs, darunter die Prince-Hommage *Bounce Back*. Ein explosives Live-Erlebnis von einer der einflussreichsten Funk-Bassisten weltweit.



FR 22.05 20.00 **GASTSPIEL**

Trio Wahnsinn

Die junge Band aus Vorarlberg rockt seit über eineinhalb Jahren mit voller Energie die Bühne und lädt Fans zu einem unvergesslichen Abend ein.



FR 29.05 **THEATER**

SA 30.05
SO 31.05 19.30

Die unendliche Geschichte Theaterjugendclub

Der Theaterjugendclub unter der Leitung von David Kopp interpretiert die unendliche Geschichte neu. Ein fantasievolles Abenteuer über Mut, Hoffnung und Träume.




ALPINE INTERNATIONAL BASEBALL TROPHY



23.05.

H  13:00   16:30  DB

24.05.

DB  13:00   14:30  H

25.05.

H  13:00   14:30  DB

H - BALLPARK AM SEE - SEESTRASSE 64, 6971 HARD

DB - SPORTANLAGE ROHRBACH - FORACHSTRASSE 106, 6850 DORNBIRN



Österreichische Post AG, RM 24A044398 K, 6971 Hard

Lokal erzählt

Die Harder Gemeindezeitung informiert, unterhält, berichtet über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse im Ort.

Lokal erzeugt

Gedruckt wird die Zeitung klimaneutral und umweltfreundlich von der ortsansässigen Druckerei Hecht.

HARD
AM BODENSEE

Impressum
Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde Hard |
Marktstraße 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer
@hard_am_bodensee Marktgemeinde Hard

Druck Hecht Druck Hard Papier Garda Pat 11 100g/m²
Auflage 7.230 Stück Erscheinungsweise monatlich

Klimabeitrag

